

DE

042440/EU XXIII.GP
Eingelangt am 07/08/08

DE

DE



KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

Brüssel, den 7.8.2008
KOM(2008) 509 endgültig

2008/0163 (AVC)

Vorschlag für einen

BESCHLUSS DES RATES

**zur Unterzeichnung - im Namen der Gemeinschaft - des Abkommens zwischen der
Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Änderung
und vorläufigen Anwendung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft
und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen
Erzeugnissen**

Vorschlag für einen

BESCHLUSS DES RATES

**zum Abschluss des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der
Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Änderung des Abkommens zwischen der
Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den
Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen**

(von der Kommission vorgelegt)

BEGRÜNDUNG

1. Das Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen (nachstehend "Abkommen" genannt) trat am 1. Juni 2002 in Kraft¹. Artikel 5 des Beschlusses des Rates und - bezüglich des Abkommens über die wissenschaftliche und technische Zusammenarbeit - der Kommission vom 4. April 2002 über den Abschluss von sieben Abkommen mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft² regelt die Verfahren zur Vertretung der Gemeinschaft und zur Festlegung gemeinsamer Standpunkte in den beiden Ausschüssen, die mit dem Abkommen eingesetzt wurden, d. h. dem Gemischten Ausschuss für Landwirtschaft und dem Gemischten Veterinärausschuss.
2. Das Abkommen sieht in den Anhängen 1 bis 3 gegenseitige Zollzugeständnisse für landwirtschaftliche Erzeugnisse und in den Anhängen 4 bis 11 die Beseitigung technischer Handelshemmnisse vor. Der Gemischte Ausschuss für Landwirtschaft ist für die Verwaltung des Abkommens zuständig. Der Gemischte Veterinärausschuss prüft alle Fragen, die sich im Zusammenhang mit Anhang 11 über veterinärhygienische und tierzüchterische Maßnahmen im Handel mit lebenden Tieren und tierischen Erzeugnissen stellen. Nach Artikel 11 des Abkommens kann der Gemischte Ausschuss für Landwirtschaft die Anhänge 1 und 2 und die Anlagen der anderen Anhänge außer Anhang 11 ändern. Nach Anhang 11 Artikel 19 des Abkommens kann der Gemischte Veterinärausschuss die Anlagen zu Anhang 11 ändern.
3. Seit 2002 haben der Gemischte Ausschuss für Landwirtschaft und der Gemischte Veterinärausschuss verschiedene Änderungen des Abkommens beschlossen, um die erforderlichen Aktualisierungen aufgrund der Entwicklung des Gemeinschaftsrechts und des schweizerischen Rechts, der Erweiterung der EU und der Vertiefung der bilateralen Beziehungen gemäß dem Abkommen vorzunehmen. Die Entwicklung des Gemeinschaftsrechts und des schweizerischen Rechts, die Vertiefung der bilateralen Beziehungen entsprechend dem Abkommen und die Folgen der EU-Erweiterung erfordern jedoch weitere Änderungen, die über die Zuständigkeit der Ausschüsse hinausgehen. Am 25. Oktober 2004 wurde die Kommission vom Rat ermächtigt, Verhandlungen mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft aufzunehmen, um das Abkommen durch Aktualisierung und Anpassung seiner Bestimmungen zu ändern.
4. Einige dieser Änderungen wurden seit 2005 durch die Ausschüsse und die von ihnen eingesetzten bilateralen Arbeitsgruppen vorbereitet. Vertreter der Dienststellen der Kommission und der Schweizerischen Bundesverwaltung haben am 2. Mai 2007 Vereinbarte Niederschriften paraphiert. Die Beratungen zur Änderung von Anhang 11 des Abkommens dauern jedoch noch an. Bislang ist vorgesehen, Artikel 11 und die Anhänge 4, 6, 7, 8 und 9 des Abkommens zu ändern.
 - a) Artikel 11 des Abkommens wird ersetzt, um die Beschlussbefugnis des Gemischten Ausschusses für Landwirtschaft auf Änderungen aller Anhänge

¹ ABl. L 114 vom 30.4.2002, S. 132. Zuletzt geändert durch den Beschluss Nr. 1/2007 des Gemischten Ausschusses für Landwirtschaft (ABl. L 173 vom 3.7.2007, S. 31).

² ABl. L 114 vom 30.4.2002, S. 1.

ausgenommen Anhang 11 auszudehnen. Für Fragen im Zusammenhang mit Anhang 11 ist nach dessen Artikel 19 und nach Artikel 5 Absatz 2 des Abkommens der Gemischte Veterinärausschuss zuständig.

- b) Anhang 4 Artikel 1 wird auf Erzeugnisse außerhalb des Anwendungsbereichs des Abkommens nach der Begriffsbestimmung in Artikel 1 ausgedehnt.
 - c) In Anhang 4 (Pflanzenschutz) werden Artikel 2 und Anlage 3 geändert, um die regelmäßige Anpassung der Liste der für die Pflanzenpässe zuständigen Stellen zu berücksichtigen.
 - d) Anhang 5 Artikel 1 wird auf Erzeugnisse außerhalb des Anwendungsbereichs des Abkommens nach der Begriffsbestimmung in Artikel 1 ausgedehnt.
 - e) In Anhang 6 (Saatgut) werden die Artikel 5 und 6 im Hinblick auf die Erstellung des Gemeinsamen Sortenkatalogs für landwirtschaftliche Pflanzenarten ersetzt.
 - f) In Anhang 7 (Handel mit Weinbauerzeugnissen) werden die Artikel 2, 5, 6, 7 und 16 sowie die Anlagen 1, 2, 3 und 4 infolge der Entwicklung der jeweiligen Rechtsvorschriften, der Verstärkung der Verfahren zur Zusammenarbeit bei der Kontrolle und der Erweiterung der EU geändert bzw. hinzugefügt.
 - g) In Anhang 8 (gegenseitige Anerkennung und Schutz der Bezeichnungen für Spirituosen und aromatisierte weinhaltige Getränke) werden die Artikel 2 und 4 und die Anlagen 1, 2 und 5 infolge der Entwicklung der jeweiligen Rechtsvorschriften und der Erweiterung der EU geändert bzw. hinzugefügt.
 - h) In Anhang 9 (landwirtschaftliche Erzeugnisse und Lebensmittel aus ökologischem Landbau) wird Artikel 3 geändert, um aufgrund der Anerkennung der Gleichwertigkeit der Kontrollregelungen zwischen den Vertragsparteien auf die Vorlage von Kontrollbescheinigungen für Erzeugnisse mit Ursprung in ihren Hoheitsgebieten und in Drittländern verzichten zu können.
5. Mit dem vorgeschlagenen Beschluss zur Unterzeichnung und vorläufigen Anwendung werden die Änderungen des Abkommens mit dem ersten Tag des zweiten Monats nach Unterzeichnung wirksam. Durch die vorläufige Anwendung können die Änderungen des Abkommens, insbesondere die Änderungen aufgrund der Erweiterung der Europäischen Union, sofort umgesetzt werden.
 6. Daher unterbreitet die Kommission dem Rat den Vorschlag für die beiden Beschlüsse zur Unterzeichnung und vorläufigen Anwendung und zum Abschluss des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen im Anhang.
 7. Die Änderung des Abkommens hat keine finanziellen Auswirkungen.

Vorschlag für einen

BESCHLUSS DES RATES

zur Unterzeichnung - im Namen der Gemeinschaft - des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Änderung und vorläufigen Anwendung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION -

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, insbesondere auf Artikel 133 in Verbindung mit Artikel 300 Absatz 2 Satz 1,

auf Vorschlag der Kommission³,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Der Rat hat die Kommission am 25. Oktober 2004⁴ ermächtigt, im Namen der Gemeinschaft mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft ein Abkommen zur Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen auszuhandeln, um dessen Bestimmungen zu aktualisieren und anzupassen.
- (2) Das Ergebnis der Verhandlungen entspricht den Verhandlungsrichtlinien des Rates und erweitert die Befugnisse des Gemischten Ausschusses für Landwirtschaft bei der Verwaltung des Abkommens.
- (3) Das Abkommen wird ab dem ersten Tag des zweiten Monats nach seiner Unterzeichnung vorläufig angewandt.
- (4) Das beigefügte Abkommen sollte vorbehaltlich seines Abschlusses zu einem späteren Zeitpunkt unterzeichnet werden -

BESCHLIESST:

Artikel 1

Das Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeug-

³ KOM(2008) endg.

⁴ Ratsdokument Nr. 11901/04 vom 7. Oktober 2004 (nur für den Dienstgebrauch).

nissen wird vorbehaltlich seines Abschlusses zu einem späteren Zeitpunkt im Namen der Gemeinschaft unterzeichnet.

Der Wortlaut des Abkommens ist diesem Beschluss beigefügt.

Artikel 2

Der Präsident des Rates wird ermächtigt, die Person(en) zu bestellen, die befugt ist (sind), das Abkommen vorbehaltlich seines Abschlusses im Namen der Gemeinschaft zu unterzeichnen.

Artikel 3

Das Abkommen wird nach dessen Artikel 4 Absatz 3 ab dem ersten Tag des zweiten Monats nach seiner Unterzeichnung vorläufig angewandt.

Artikel 4

Dieser Beschluss wird im *Amtsblatt der Europäischen Union* veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am

*Im Namen des Rates
Der Präsident*

Vorschlag für einen

BESCHLUSS DES RATES

zum Abschluss des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION -

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, insbesondere auf Artikel 133 in Verbindung mit Artikel 300 Absatz 3 Unterabsatz 2,

auf Vorschlag der Kommission,

nach Zustimmung des Europäischen Parlaments,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Die Kommission hat im Namen der Europäischen Gemeinschaft ein Abkommen zur Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen ausgehandelt.
- (5) Gemäß dem Beschluss xx/xxx/EG des Rates vom xx.xx.2008 wurde das Abkommen vorbehaltlich seines Abschlusses zu einem späteren Zeitpunkt im Namen der Gemeinschaft am xx.xx.2008 unterzeichnet⁵.
- (6) Das Abkommen sollte genehmigt werden -

BESCHLIESST:

Artikel 1

Das Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen wird im Namen der Europäischen Gemeinschaft genehmigt.

Der Wortlaut des Abkommens ist diesem Beschluss beigefügt.

⁵

ABL. L

Artikel 2

Dieser Beschluss wird im *Amtsblatt der Europäischen Union* veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am

Im Namen des Rates
Der Präsident

ANHANG

ABKOMMEN

zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen

DIE EUROPÄISCHE GEMEINSCHAFT, im Folgenden „Gemeinschaft“ genannt, und

DIE SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT, im Folgenden „Schweiz“ genannt,

im Folgenden „Parteien“ genannt –

IN ERWÄGUNG nachstehender Gründe:

Das Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen, im Folgenden „das Abkommen“ genannt, trat am 1. Juni 2002 in Kraft.

Mit Artikel 6 des Abkommens wurde ein Gemischter Ausschuss für Landwirtschaft eingesetzt, der für die Verwaltung und die ordnungsgemäße Anwendung des Abkommens zuständig ist, im Folgenden „Ausschuss“ genannt.

Nach Artikel 11 in Verbindung mit Artikel 5 Absatz 2 kann der Ausschuss über Änderungen der Anhänge 1 und 2 und der Anlagen zu den anderen Anhängen des Abkommens außer Anhang 11 beschließen. Seit Inkrafttreten des Abkommens hat der Ausschuss verschiedene Änderungen zur Anwendung der Anhänge und ihrer Anlagen beschlossen, insbesondere Aktualisierungen und Anpassungen, die für die Vertiefung der bilateralen Beziehungen entsprechend den Bestimmungen des Abkommens erforderlich waren.

Bestimmte Aktualisierungen und Anpassungen zur Berücksichtigung der Entwicklung des Gemeinschaftsrechts und des schweizerischen Rechts gehen jedoch über den Auftrag des Ausschlusses hinaus. Daher müssen die Anhänge des Abkommens geändert und die Zuständigkeit des Ausschusses durch eine Neufassung von Artikel 11 erweitert werden, um künftige Anpassungen und Aktualisierungen der Anhänge zu erleichtern.

Ferner sind Anpassungen infolge der Erweiterung der Europäischen Union, insbesondere beim Verzeichnis geschützter Bezeichnungen von Wein und Spirituosen vorzunehmen. Gleichzeitig ist eine Vertiefung der bilateralen Beziehungen in folgenden Bereichen vorzusehen: Bestimmung des Geltungsbereichs der Anhänge 4 und 5, Verstärkung der Zusammenarbeit bei der Weinkontrolle (Anhang 7), gegenseitige Äquivalenz der Kontrollregelungen für ökologische/biologische Erzeugung (Anhang 9) und Erstellung eines Gemeinsamen Sortenkatalogs für landwirtschaftliche Pflanzenarten (Anhang 6) -

SIND WIE FOLGT ÜBEREINGEKOMMEN:

Artikel 1

Das Abkommen wird wie folgt geändert:

1. Artikel 11 erhält folgende Fassung:

**„Artikel 11
Änderungen**

Der Ausschuss kann über Änderungen der Anhänge des Abkommens und ihrer Anlagen beschließen.“

2. In Anhang 4 Artikel 1 wird folgender Absatz 2 angefügt:

„2. Abweichend von Artikel 1 des Abkommens gilt dieser Anhang für alle Pflanzen, Pflanzenerzeugnisse und andere Gegenstände der Anlage 1 im Sinne von Absatz 1.“

3. Anhang 4 Artikel 2 Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„3. Die Parteien erkennen gegenseitig die Pflanzenpässe an, die von den Stellen ausgestellt wurden, die von den zuständigen Behörden zugelassen worden sind. Eine regelmäßig aktualisierte Liste dieser Stellen ist bei den in Anlage 3 aufgeführten Behörden erhältlich. Diese Pflanzenpässe bescheinigen die Konformität mit den jeweiligen Rechtsvorschriften gemäß Anlage 2 im Sinne von Absatz 2 und gelten als die in diesen Rechtsvorschriften vorgesehenen Belege, die für den Verkehr mit Pflanzen, Pflanzenerzeugnissen und anderen Gegenständen der Anlage 1 gemäß Artikel 1 im jeweiligen Gebiet der Parteien erforderlich sind.“

4. Anhang 4 Anlage 3 erhält die Fassung des Anhangs I.

5. In Anhang 5 Artikel 1 wird folgender Absatz 2a eingefügt:

„2a. Abweichend von Artikel 1 des Abkommens gilt dieser Anhang für alle Erzeugnisse, die unter die in Anlage 1 aufgeführten Rechtsvorschriften im Sinne von Absatz 2 fallen.“

6. In Anhang 6 erhalten die Artikel 5 und 6 folgende Fassung:

**„Artikel 5
Sorten**

1. Unbeschadet Absatz 3 gestattet die Schweiz in ihrem Gebiet den Verkehr mit Saatgut der in der Gemeinschaft zugelassenen Sorten der Arten, die in den Rechtsvorschriften gemäß Anlage 1 Teil I aufgeführt sind.
2. Unbeschadet Absatz 3 gestattet die Gemeinschaft in ihrem Gebiet den Verkehr mit Saatgut der in der Schweiz zugelassenen Sorten der Arten, die in den Rechtsvorschriften gemäß Anlage 1 Teil I aufgeführt sind.
3. Die Parteien erstellen gemeinsam einen Sortenkatalog für die in den Rechtsvorschriften gemäß Anlage 1 Teil I aufgeführten Arten, soweit sie unter einen gemeinsamen Katalog der Gemeinschaft fallen. Die Parteien gestatten in ihrem Gebiet den Verkehr mit Saatgut der in dem gemeinsam erstellten Katalog geführten Sorten.

4. Die Absätze 1, 2 und 3 gelten nicht für genetisch veränderte Sorten.
5. Die Parteien melden einander die gestellten und die zurückgezogenen Anträge auf Eintragung in einen nationalen Sortenkatalog sowie deren Änderung. Sie übermitteln einander auf Antrag eine Kurzbeschreibung der wichtigsten Merkmale hinsichtlich der Verwendung neuer Sorten sowie der Merkmale, durch die sich die betreffende Sorte von anderen bekannten Sorten unterscheidet. Sie halten der anderen Partei zur Einsicht die Unterlagen offen, die für jede zugelassene Sorte eine Sortenbeschreibung enthalten, sowie eine klare Zusammenfassung der Tatbestände, auf die sich die Zulassung stützt. Bezuglich genetisch veränderter Sorten übermitteln die Parteien einander die Ergebnisse der Bewertung der Risiken hinsichtlich ihrer Freisetzung in die Umwelt.
6. Die Parteien können technische Beratungen miteinander führen, um die Kriterien zu bewerten, anhand deren eine Sorte bei einer der Parteien zugelassen werden kann. Gegebenenfalls wird die Arbeitsgruppe Saatgut über die Ergebnisse dieser Beratungen unterrichtet.
7. Zur Vereinfachung des Austauschs der in Absatz 5 genannten Informationen nutzen die Parteien die bestehenden oder im Aufbau befindlichen Systeme der elektronischen Datenübermittlung.

Artikel 6
Ausnahmeregelungen

1. Für den Verkehr mit Saatgut der in den Rechtsvorschriften gemäß Anlage 1 Teil I aufgeführten Arten lassen die Schweiz bzw. die Gemeinschaft die in Anlage 3 genannten Ausnahmeregelungen der Gemeinschaft und der Schweiz zu.
2. Die Parteien unterrichten einander über alle Ausnahmeregelungen für den Saatgutverkehr, die sie in ihrem Gebiet oder einem Teil ihres Gebiets planen. Bei kurzzeitigen oder unverzüglich zu treffenden Ausnahmeregelungen genügt eine nachträgliche Unterrichtung.
3. Abweichend von Artikel 5 Absätze 1 und 3 kann die Schweiz beschließen, den Verkehr mit Saatgut einer im Gemeinsamen Sortenkatalog der Gemeinschaft geführten Sorte in ihrem Gebiet zu verbieten.
4. Abweichend von Artikel 5 Absätze 2 und 3 kann die Gemeinschaft beschließen, den Verkehr mit Saatgut einer im Sortenkatalog der Schweiz geführten Sorte in ihrem Gebiet zu verbieten.
5. Die Absätze 3 und 4 gelten für die in den Rechtsvorschriften gemäß Anlage 1 Teil I der Parteien vorgesehenen Fälle.
6. Die Parteien können die Bestimmungen der Absätze 3 und 4 geltend machen
 - innerhalb einer Frist von drei Jahren nach Inkrafttreten dieses Anhangs für Sorten, die bereits vor dem Inkrafttreten dieses Anhangs in der Gemeinschaft oder in der Schweiz zugelassen waren;

- innerhalb einer Frist von drei Jahren nach Eingang der Informationen gemäß Artikel 5 Absatz 5 für Sorten, die nach dem Inkrafttreten dieses Anhangs in der Gemeinschaft oder in der Schweiz zugelassen wurden.
7. Absatz 6 gilt entsprechend für Sorten von Arten, die unter Bestimmungen fallen, die gemäß Artikel 4 nach Inkrafttreten dieses Anhangs in Anlage 1 Teil I aufgenommen werden.
 8. Die Parteien können technische Beratungen zur Bewertung der Auswirkungen dieses Abkommens auf die in den Absätzen 1 bis 4 genannten Ausnahmeregelungen führen.
 9. Absatz 8 gilt nicht, wenn die Entscheidungsvollmacht hinsichtlich der Ausnahmeregelungen aufgrund der in Anlage 1 Teil I genannten Rechtsvorschriften bei den Mitgliedstaaten der Gemeinschaft liegt. Ebenso gilt Absatz 8 in ähnlichen Fällen nicht für die von der Schweiz getroffenen Ausnahmeregelungen.“

7. Anhang 7 Artikel 2 erhält folgende Fassung:

„Artikel 2

Dieser Anhang gilt für Weinbauerzeugnisse, die in den Rechtsvorschriften gemäß Anlage 4 definiert sind.“

8. In Anhang 7 erhalten die Artikel 5, 6 und 7 folgende Fassung:

„Artikel 5

1. Die Parteien treffen alle erforderlichen Maßnahmen, um gemäß diesem Anhang den gegenseitigen Schutz der in Artikel 6 aufgeführten Namen, die zur Bezeichnung und Aufmachung der Weinbauerzeugnisse nach Artikel 2 mit Ursprung im Gebiet der Parteien verwendet werden, zu gewährleisten. Zu diesem Zweck setzt jede Partei geeignete Rechtsmittel ein, um einen wirksamen Schutz sicherzustellen und die Verwendung einer geografischen Angabe oder eines traditionellen Begriffs zur Bezeichnung eines Weinbauerzeugnisses zu verhindern, für das die betreffende Angabe bzw. der betreffende Begriff nicht gilt.
2. Vorbehaltlich der Absätze 3 bis 8 sind die geschützten Namen einer Partei ausschließlich den Erzeugnissen mit Ursprung im Gebiet der Partei, für die die Namen gelten, vorbehalten, und dürfen nur unter den Bedingungen verwendet werden, die in den Rechts- und Verwaltungsvorschriften dieser Partei vorgesehen sind.
3. Der Schutz gemäß den Absätzen 1 und 2 schließt insbesondere jede Verwendung eines geschützten Namens für Weinbauerzeugnisse nach Artikel 2 aus, denen der Name nicht vorbehalten ist, auch wenn
 - der tatsächliche Ursprung des Erzeugnisses angegeben ist,
 - eine geografische Angabe in Übersetzung verwendet wird,

- der Name in Verbindung mit Begriffen wie "Art", "Typ", "Fasson", "Nachahmung", "Methode" oder ähnlichen Ausdrücken angegeben wird.
4. Bei Übereinstimmung von geografischen Angaben gilt Folgendes:
- (a) Stimmen zwei gemäß diesem Anhang geschützte Angaben miteinander überein, so werden beide Angaben geschützt, sofern der Verbraucher nicht hinsichtlich des tatsächlichen Ursprungs der Weinbauerzeugnisse irregeführt wird.
 - (b) Stimmt eine gemäß diesem Anhang geschützte Angabe mit dem Namen eines geografischen Gebiets außerhalb der Gebiete der Parteien überein, so darf dieser Name zur Bezeichnung und Aufmachung eines in dem betreffenden geografischen Gebiet erzeugten Weines verwendet werden, sofern diese Verwendung herkömmlich und üblich und vom Ursprungsland geregelt ist und beim Verbraucher nicht den Eindruck erweckt, der Wein stamme aus dem Gebiet der betreffenden Partei.
5. Der Schutz eines traditionellen Begriffs gilt nur in der (den) Sprache(n), in der (denen) er in Anlage 2 aufgeführt ist.
6. Der Schutz eines traditionellen Begriffs gilt nur zur Verwendung für die Weinkategorie(n), mit der (denen) er in Anlage 2 assoziiert ist.
7. Bei Übereinstimmung von traditionellen Begriffen gilt folgendes:
- (a) Stimmen zwei gemäß diesem Anhang geschützte Begriffe miteinander überein, so werden beide Begriffe geschützt, sofern der Verbraucher nicht hinsichtlich des tatsächlichen Ursprungs der Weinbauerzeugnisse irregeführt wird.
 - (b) Stimmt ein gemäß diesem Anhang geschützter Begriff mit einem Namen überein, der für ein nicht aus den Gebieten der Parteien stammendes Weinbauerzeugnis verwendet wird, so darf dieser Name zur Bezeichnung und Aufmachung des Erzeugnisses verwendet werden, sofern diese Verwendung herkömmlich und üblich und vom Ursprungsland geregelt ist und beim Verbraucher nicht den Eindruck erweckt, der Wein stamme aus dem Gebiet der betreffenden Partei.
8. Erforderlichenfalls kann der Ausschuss die praktischen Verwendungsbedingungen für die Unterscheidung der übereinstimmenden Angaben bzw. Begriffe gemäß den Absätzen 4 und 7 festlegen, wobei der Notwendigkeit Rechnung getragen werden muss, die betreffenden Erzeuger angemessen zu behandeln und die Verbraucher nicht irrezuführen.
9. Die Parteien verzichten darauf, die Bestimmungen von Artikel 24 Absätze 4, 6 und 7 des TRIPS-Übereinkommens in Anspruch zu nehmen, um den Schutz eines Namens der anderen Partei abzulehnen.
10. Der ausschließliche Schutz nach den Absätzen 1, 2 und 3 dieses Artikels gilt für den Namen "Champagne", wie er im Verzeichnis der Gemeinschaft in Anlage 2 zu diesem Anhang aufgeführt ist. Dieser ausschließliche Schutz steht

jedoch der Verwendung des Wortes "Champagne" zur Bezeichnung und Aufmachung bestimmter Weine mit Ursprung im schweizerischen Kanton Waadt (Vaud) während einer Übergangszeit von zwei Jahren nach Inkrafttreten dieses Abkommens am 1. Juni 2002 nicht entgegen, sofern diese Weine nicht im Gebiet der Gemeinschaft vermarktet werden und der Verbraucher nicht hinsichtlich ihres tatsächlichen Ursprungs irregeführt wird.

Artikel 6

Folgende Namen sind geschützt:

- (a) Bei Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Gemeinschaft:
 - die Begriffe, die sich auf den Mitgliedstaat beziehen, in dem das Weinbauerzeugnis seinen Ursprung hat,
 - die besonderen Begriffe in Anlage 2,
 - die geografischen Angaben in Anlage 2,
 - die traditionellen Begriffe in Anlage 2;
- (b) bei Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Schweiz:
 - die Begriffe "Suisse", "Schweiz", "Svizzera", "Svizra" oder jeder andere Name zur Bezeichnung dieses Landes,
 - die besonderen Begriffe in Anlage 2,
 - die geografischen Angaben in Anlage 2,
 - die traditionellen Begriffe in Anlage 2.“

Artikel 7

1. Die Eintragung einer Marke für ein Weinbauerzeugnis im Sinne von Artikel 2, die eine geografische Angabe oder einen traditionellen Begriff enthält, die bzw. der gemäß diesem Anhang geschützt ist, wird abgelehnt, wenn das betreffende Erzeugnis
 - nicht aus dem in der geografischen Angabe genannten Ort stammt oder
 - nicht aus dem Ort stammt, in dem der traditionelle Begriff rechtmäßig verwendet wird.

Marken, die unter Verstoß gegen Unterabsatz 1 eingetragen wurden, werden auf Antrag eines Betroffenen gelöscht.

2. Marken, auf die einer der in Absatz 1 genannten Fälle zutrifft und die vor dem Zeitpunkt des Schutzes der geografischen Angabe oder des traditionellen Begriffs der anderen Partei im Gebiet einer Partei einschließlich der Mitgliedstaaten der Gemeinschaft in gutem Glauben angemeldet, eingetragen

oder durch Verwendung erworben wurden, dürfen ungeachtet des Schutzes der geografischen Angabe oder des traditionellen Begriffs, die neben der betreffenden Marke verwendet werden können, weiter benutzt werden.

9. In Anhang 7 Artikel 16 wird folgender Absatz 7 angefügt:

„7. Die Informationen aus den analytischen Datenbanken der beiden Parteien, einschließlich der bei der Analyse ihrer Weinbauerzeugnisse gewonnenen Daten, werden den von den Parteien für diesen Zweck benannten Laboratorien auf Antrag mitgeteilt.

Die Mitteilung bezieht sich nur auf die analytischen Daten, die zur Auswertung der Analyse einer Probe mit vergleichbaren Merkmalen und vergleichbarem Ursprung benötigt werden.“

10. Anhang 7 Anlage 1 erhält die Fassung des Anhangs II.

11. In Anhang 7 Anlage 2 Teil A.I wird die Bezugnahme auf die Verordnungen (EWG) Nr. 823/87 und (EWG) Nr. 4252/88 des Rates ersetzt durch „Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates vom 17. Mai 1999 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein (Abl. L 179 vom 14.7.1999, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1791/2006 vom 20. November 2006 (Abl. L 363 vom 20.12.2006, S. 1)“.

12. Anhang 7 Anlage 2 Teil A.II wird gemäß Anhang III geändert⁶.

13. Anhang 7 Anlage 2 Teil B erhält die Fassung des Anhangs IV.

14. Anhang 7 Anlage 3 erhält die Fassung des Anhangs V⁷.

15. In Anhang 7 wird die Anlage 4 gemäß Anhang VI angefügt.

16. Anhang 8 Artikel 2 erhält folgende Fassung:

„Artikel 2

Dieser Anhang gilt für Spirituosen und aromatisierte Getränke (aromatisierte Weine, aromatisierte weinhaltige Getränke und aromatisierte weinhaltige Cocktails), die in den Rechtsvorschriften gemäß Anlage 5 definiert sind.“

17. Anhang 8 Artikel 4 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„2. Gemäß der in Anlage 5 Buchstabe a erster Gedankenstrich genannten Verordnung kann die Bezeichnung "Tresterbrand" oder "Trester" für die in den italienischsprachigen Gebieten der Schweiz aus dort geernteten Trauben hergestellten Spirituosen, die in Anlage 2 aufgeführt sind, durch die Bezeichnung "Grappa" ersetzt werden.“

⁶ Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 753/2002: Artikel 14 Absatz 1 Buchstabe c, Artikel 24, Artikel 28 und Artikel 29 für traditionelle Begriffe der Gemeinschaft sowie Artikel 28 Buchstabe a und Artikel 31 für geografische Angaben.

⁷ N.B.: Teil II der früheren Anlage 3 wird gestrichen.

18. Anhang 8 Artikel 5 Absatz 4 erhält folgende Fassung:
 - „4. Die Parteien verzichten darauf, die Bestimmungen von Artikel 24 Absätze 4, 6 und 7 des TRIPS-Übereinkommens in Anspruch zu nehmen, um den Schutz eines Namens der anderen Partei abzulehnen.“
19. Anhang 8 Anlage 1 erhält die Fassung des Anhangs VII.
20. Anhang 8 Anlage 2 erhält die Fassung des Anhangs VIII.
21. In Anhang 8 wird die Anlage 5 gemäß Anhang IX angefügt.
22. In Anhang 9 Artikel 3 wird folgender Absatz 3 angefügt:
 - „3. Bei der Einfuhr zwischen den Parteien von ökologischen Erzeugnissen, die im Gebiet einer der Parteien ihren Ursprung haben oder zum freien Verkehr abgefertigt wurden und unter die Gleichwertigkeitsregelung nach Absatz 1 fallen, muss keine Kontrollbescheinigung vorgelegt werden.“

Artikel 2

1. Die Anhänge I bis IX sind Bestandteile dieses Abkommens.
2. Dieses Abkommen ist Bestandteil des Abkommens. Es gilt für dieselbe Dauer und zu denselben Bedingungen wie das Abkommen.

Artikel 3

1. Die Fassungen des Abkommens einschließlich aller Anhänge, Protokolle und der Schlussakte in bulgarischer, tschechischer, estnischer, ungarischer, lettischer, litauischer, maltesischer, polnischer, rumänischer, slowakischer und slowenischer Sprache sind gleichermaßen verbindlich.
2. Der mit Artikel 6 des Abkommens eingesetzte Gemischte Ausschuss genehmigt diese neuen verbindlichen Sprachfassungen des Abkommens.

Artikel 4

1. Dieses Abkommen wird von den Parteien nach ihren eigenen Verfahren ratifiziert oder genehmigt.
2. Die Parteien notifizieren einander den Abschluss dieser Verfahren.
3. Dieses Abkommen tritt am ersten Tag nach Notifizierung des Abschlusses des letzten Genehmigungsverfahrens in Kraft. Dieses Abkommen wird ab dem ersten Tag des zweiten Monats nach seiner Unterzeichnung vorläufig angewandt.

Artikel 5

Dieses Abkommen ist in zwei Urschriften in bulgarischer, dänischer, deutscher, englischer, estnischer, finnischer, französischer, griechischer, italienischer, lettischer, litauischer, maltesischer, niederländischer, polnischer, portugiesischer, rumänischer, schwedischer, slowakischer, slowenischer, spanischer, tschechischer und ungarischer Sprache abgefasst, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Geschehen zu ... am ... zweitausendacht.

Für die Europäische Gemeinschaft

Für die Schweizerische Eidgenossenschaft

ANHANG I

ANHANG 4 ANLAGE 3

BEHÖRDEN, BEI DENEN EINE LISTE DER FÜR DIE AUSSTELLUNG DER PFLANZENPÄSSE ZUSTÄNDIGEN AMTLICHEN STELLEN ERHÄLTLICH IST

A. EUROPÄISCHE GEMEINSCHAFT

Einige Behörde jedes Mitgliedstaats gemäß Artikel 1 Absatz 4 der Richtlinie 2000/29/EG des Rates vom 8 Mai 2000⁸.

Belgien: Federal Public Service of Public Health
Food Chain Security and Environment
DG for Animals, Plants and Foodstuffs
Sanitary Policy regarding Animals and Plants
Division Plant Protection
Euro station II (7° floor)
Place Victor Horta 40 box 10
B - 1060 BRUSSELS

Bulgarien: NSPP National Service for Plant Protection
17, Hristo Botev blvd., floor 5
BG - SOFIA 1040

Tschechische Republik: State Phytosanitary Administration
Bubenská 1477/1
CZ - 170 00 PRAHA 7

Dänemark: Ministry of Food, Agriculture and Fisheries
The Danish Plant Directorate
Skovbrynet 20
DK - 2800 Kgs. LYNGBY

Deutschland: Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und
Landwirtschaft
Rochusstraße 1
D - 53123 BONN 1

Estland: Plant Production Inspectorate
Teaduse 2
EE - 75501 SAKU HARJU MAAKOND

Irland: Department of Agriculture and Food
Maynooth Business Campus
Co. Kildare
IRL

Griechenland: Ministry of Agriculture
General Directorate of Plant Produce

⁸ ABl. L 169 vom 10.7.2000, S. 1. Zuletzt geändert durch die Richtlinie 2007/41/EG (ABl. L 169 vom 29.6.2007, S. 51).

	Directorate of Plant Produce Protection Division of Phytosanitary Control 150 Sygrou Ave. GR – 176 71 ATHENS
Spanien:	Subdirectora General de Agricultura Integrada y Sanidad Vegetal Ministerio de Agricultura, Pesca y Alimentación Dirección General de Agricultura Subdirección General de Agricultura Integrada y Sanidad Vegetal c/ Alfonso XII, nº 62 – 2a planta E - 28071 MADRID
Frankreich:	Ministère de l'Agriculture et la Pêche Sous Direction de la Protection des Végétaux 251, rue de Vaugirard F - 75732 PARIS CEDEX 15
Italien:	Ministero delle Politiche Agricole e Forestali (MiPAF) Servizio Fitosanitario Via XX Settembre 20 I – 00187 ROMA
Zypern:	Ministry of Agriculture, Natural Resources and Environment Department of Agriculture Loukis Akritas Ave. CY - 1412 LEFKOSIA
Lettland:	State Plant Protection Service Republikas laukums 2 LV – 1981 RIGA
Litauen:	State Plant Protection Service Kalvariju str. 62 LT – 2005 VILNIUS
Luxemburg:	Ministère de l'Agriculture Adm. des Services Techniques de l'Agriculture Service de la Protection des Végétaux 16, route d'Esch - BP 1904 L - 1019 LUXEMBOURG
Ungarn:	Ministry of Agriculture and Rural Development Department for Plant Protection and Soil Conservation Kossuth tér 11 HU – 1860 BUDAPEST 55 Pf. 1
Malta:	Plant Health Section Plant Biotechnology Center Annibale Preca Street MT - LIJA, BZN 10
Niederlande:	Plantenziektenkundige Dienst Geertjesweg 15/Postbus 9102 NL – 6700 HC WAGENINGEN

- Österreich: Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
Referat III 9 a
Stubenring 1
A - 1012 WIEN
- Polen: The State Plant Health and Seed Inspection Service
Wspólna Str. 30
PL – 00-930 WARSAW
- Portugal: Direcção-Geral de Agricultura e Desenvolvimento Rural (DGADR)
Avenida Afonso Costa, 3
PT – 1949-002 LISBOA
- Rumänien: Phytosanitary Direction
Ministry of Agriculture, Forests and Rural Development
24th Carol I Blvd.
Sector 3
RO – BUCHAREST
- Slowenien: MAFF – Phytosanitary Administration of the Republic of Slovenia
Plant Health Division
Einspielerjeva 6
SI – 1000 LJUBLJANA
- Slowakei: Ministry of Agriculture
Department of plant commodities
Dobrovicova 12
SK - 812 66 BRATISLAVA
- Finnland: Ministry of Agriculture and Forestry
Unit for Plant Production and Animal Nutrition
Department of Food and health
Mariankatu 23
S.O. Box 30
FI - 00023 GOVERNMENT FINLAND
- Schweden: Jordbruks Verket
Swedish Board of Agriculture
Plant Protection Service
S - 55182 JÖNKÖPING
- Vereinigtes Königreich: Department for Environment, Food and Rural Affairs
Plant Health Division
Foss House
King's Pool
Peasholme Green
UK - YORK YO1 7PX

B. SCHWEIZ

Bundesamt für Landwirtschaft
CH - 3003 BERN

ANHANG II

ANHANG 7 ANLAGE 1

Verzeichnis der Rechtsakte über Weinbauerzeugnisse gemäß Artikel 4⁹

A. Rechtsakte betreffend die Einfuhr in die Schweiz und die Vermarktung von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Gemeinschaft

Rechtsakte, auf die Bezug genommen wird:

1. Richtlinie 75/106/EWG des Rates vom 19. Dezember 1974 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Abfüllung bestimmter Flüssigkeiten nach Volumen in Fertigpackungen (ABl. L 42 vom 15.2.1975 S. 1), zuletzt geändert durch die Richtlinie 89/676/EWG (ABl. L 398 vom 30.12.1989, S. 18).
2. Richtlinie 89/107/EWG des Rates vom 21. Dezember 1988 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Zusatzstoffe, die in Lebensmitteln verwendet werden dürfen (ABl. L 40 vom 11.2.1989, S. 27), berichtigt im ABl. L 100 vom 1.4.1998, S. 72, und zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. L 284 vom 31.10.2003, S. 1).
3. Richtlinie 89/396/EWG des Rates vom 14. Juni 1989 über Angaben oder Marken, mit denen sich das Los, zu dem ein Lebensmittel gehört, feststellen lässt (ABl. L 186 vom 30.6.1989, S. 21), zuletzt geändert durch die Richtlinie 92/11/EWG (ABl. L 65 vom 11.3.1992, S. 32).
4. Richtlinie 94/36/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Juni 1994 über Farbstoffe, die in Lebensmitteln verwendet werden dürfen (ABl. L 237 vom 10.9.1994, S. 13), berichtigt in ABl. L 259 vom 7.10.1994, S. 33, ABl. L 252 vom 4.10.1994, S. 23 und ABl. L 124 vom 25.5.2000, S. 66.
5. Richtlinie Nr. 95/2/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 1995 über andere Lebensmittelzusatzstoffe als Farbstoffe und Süßungsmittel (ABl. L 61 vom 18.3.1995, S. 1), berichtigt im ABl. L 248 vom 14.10.1995, S. 60 und zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 (ABl. L 284 vom 31.10.2003, S. 1).
6. Richtlinie 2000/13/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. März 2000 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Etikettierung und Aufmachung von Lebensmitteln sowie die Werbung hierfür (ABl. L 109 vom 6.5.2000, S. 29), geändert durch die Richtlinie 2003/89/EG (ABl. L 308 vom 25.11.2003, S. 1).
7. Richtlinie 2002/63/EG der Kommission vom 11. Juli 2002 zur Festlegung gemeinschaftlicher Probenahmemethoden zur amtlichen Kontrolle von Pestizid-

⁹ Rechtsvorschriften der Gemeinschaft: Stand 5. September 2006. Rechtsvorschriften der Schweiz: Stand 31. Dezember 2006.

rückständen in und auf Erzeugnissen pflanzlichen und tierischen Ursprungs und zur Aufhebung der Richtlinie 79/700/EWG (Abl. L 187 vom 16.7.2002, S. 30).

8. Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Oktober 2004 über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen, und zur Aufhebung der Richtlinien 80/590/EWG und 89/109/EWG (Abl. L 338 vom 13.11.2004, S. 4).
9. Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Februar 2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs und zur Änderung der Richtlinie 91/414/EWG des Rates (Abl. L 70 vom 16.3.2005, S. 1).
10. Verordnung (EWG) Nr. 315/93 des Rates vom 8. Februar 1993 zur Festlegung von gemeinschaftlichen Verfahren zur Kontrolle von Kontaminanten in Lebensmitteln (Abl. L 37 vom 13.2.1993, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates (Abl. L 284 vom 31.10.2003, S. 1).
11. Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates vom 17. Mai 1999 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein (Abl. L 179 vom 14.7.1999, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1791/2006 vom 20. November 2006 (Abl. L 363 vom 20.12.2006, S. 1).
12. Verordnung (EWG) Nr. 1907/85 der Kommission vom 10. Juli 1985 über das Verzeichnis der Rebsorten und Gebiete, von bzw. aus denen zur Schaumweinherstellung in der Gemeinschaft eingeführter Wein stammt (Abl. L 179 vom 11.7.1985, S. 21).
13. Verordnung (EWG) Nr. 2676/90 der Kommission vom 17. September 1990 zur Festlegung gemeinsamer Analysemethoden für den Weinsektor (Abl. L 272 vom 3.10.1990, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1293/2005 (Abl. L 205 vom 6.8.2005, S. 12)
14. Verordnung (EG) Nr. 1227/2000 der Kommission vom 31. Mai 2000 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates über die gemeinsame Marktorganisation für Wein hinsichtlich des Produktionspotentials (Abl. L 143 vom 16.6.2000, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1216/2005 (Abl. L 199 vom 29.7.2005, S. 32).
15. Verordnung (EG) Nr. 1607/2000 der Kommission vom 24. Juli 2000 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein, insbesondere für Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete (Abl. L 185 vom 25.7.2000, S. 17).
16. Verordnung (EG) Nr. 1622/2000 der Kommission vom 24. Juli 2000 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein und zur Einführung eines Gemeinschaftskodex der önologischen Verfahren und Behandlungen (Abl. L 194 vom 31.7.2000, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1507/2006 (Abl. L 280 vom 12.10.2006, S. 9).

17. Verordnung (EG) Nr. 884/2001 der Kommission vom 24. April 2001 mit Durchführungsbestimmungen zu den Begleitdokumenten für die Beförderung von Weinbauerzeugnissen und zu den Ein- und Ausgangsbüchern im Weinsektor (ABl. L 128 vom 10.5.2001, S. 32), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1507/2006 (ABl. L 280 vom 12.10.2006, S. 9).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Anhangs mit folgenden Anpassungen:

- (a) Gilt gemäß Artikel 7 der Verordnung das Begleitpapier als Bescheinigung der Ursprungsbezeichnung, so werden die Angaben im Fall von Artikel 7 Absatz 1 Buchstabe c erster Gedankenstrich beglaubigt, und zwar
- auf den Ausfertigungen 1, 2 und 4, wenn das Muster nach der Verordnung (EWG) Nr. 2719/92 verwendet wird, oder
 - auf den Ausfertigungen 1 und 2, wenn das Muster nach der Verordnung (EWG) Nr. 3649/92 verwendet wird.
- (b) Bei der Beförderung nach Artikel 8 Absatz 2 finden folgende Bestimmungen Anwendung:
- (i) bei Verwendung des Musters nach der Verordnung (EWG) Nr. 2719/92:
 - Die Ausfertigung 2 begleitet das Erzeugnis vom Verladen bis zum Entladen in der Schweiz und wird dem Empfänger oder seinem Vertreter übergeben,
 - die Ausfertigung 4 oder eine beglaubigte Kopie der Ausfertigung 4 wird den zuständigen schweizerischen Behörden vom Empfänger übergeben;
 - (ii) bei Verwendung des Musters nach der Verordnung (EWG) Nr. 3649/92:
 - Die Ausfertigung 2 begleitet das Erzeugnis vom Verladen bis zum Entladen in der Schweiz und wird dem Empfänger oder seinem Vertreter übergeben,
 - eine beglaubigte Kopie der Ausfertigung 2 wird den zuständigen schweizerischen Behörden vom Empfänger übergeben.
- (c) Zusätzlich zu den Angaben nach Artikel 3 enthält das Begleitpapier gemäß der Richtlinie 89/396/EWG des Rates (ABl. L 186 vom 30.6.1989, S. 21) eine Angabe, mit der sich das Los, zu dem das Weinbauerzeugnis gehört, feststellen lässt.
18. Verordnung (EG) Nr. 753/2002 der Kommission vom 29. April 2002 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates hinsichtlich der Beschreibung, der Bezeichnung, der Aufmachung und des Schutzes bestimmter Weinbauerzeugnisse (ABl. L 118 vom 4.5.2002, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1951/2006 (ABl. L 367 vom 22.12.2006, S. 46).

B. Rechtsakte betreffend die Einfuhr in die Gemeinschaft und die Vermarktung von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Schweiz

Rechtsakte, auf die Bezug genommen wird:

1. Bundesgesetz vom 29. April 1998 über die Landwirtschaft, zuletzt geändert am 24. März 2006 (AS 2006 3861).
2. Verordnung vom 7. Dezember 1998 über den Rebbau und die Einfuhr von Wein (AS 2005 2159).
3. Verordnung des Bundesamtes für Landwirtschaft (BLW) vom 7. Dezember 1998 über das Rebsortenverzeichnis und über die Prüfung der Rebsorten (AS 1999 535).
4. Verordnung vom 28. Mai 1997 über die Kontrolle des Handels mit Wein, zuletzt geändert am 8. November 2006 (AS 2006 4705).
5. Bundesgesetz vom 9. Oktober 1992 über Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände (Lebensmittelgesetz, LMG), zuletzt geändert am 16. Dezember 2005 (AS 2006 2363).
6. Lebensmittel- und Gebrauchsgegenständeverordnung vom 23. November 2005 (LGV), zuletzt geändert am 15. November 2006 (AS 2006 4909).
7. Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 23. November 2005 über alkoholische Getränke, zuletzt geändert am 15. November 2006 (AS 2006 4967).

Abweichend von Artikel 10 der Verordnung gelten für die Bezeichnung und Aufmachung die in den folgenden Verordnungen genannten Regeln für Erzeugnisse aus Drittländern:

- (1) Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates vom 17. Mai 1999 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein (ABl. L 179 vom 14.7.1999, S. 1), Titel V Kapitel II und Anhänge VII und VIII, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1795/2003 (ABl. L 262 vom 14.10.2003, S. 1).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Anhangs mit folgenden Anpassungen:

- (aa) Abweichend von Anhang VII Teil A Nummer 2 Buchstaben a und b können die Begriffe "*Tafelwein*" und "*Landwein*" einschließlich ihrer Übersetzungen unter den in den schweizerischen Rechtsvorschriften festgelegten Bedingungen für schweizerische Weine der Kategorie 2 verwendet werden.
- (bb) Wenn der schweizerische Wein in Behältnissen mit einem Nennvolumen von bis zu 60 Litern abgefüllt wurde, kann die in Anhang VII Teil A Nummer 3 Buchstabe b vorgesehene Angabe des Importeurs durch jene des Erzeugers, der Weinkellerei, des Händlers oder des Abfüllers in der Schweiz ersetzt werden.

- (2) Verordnung (EG) Nr. 753/2002 der Kommission vom 29. April 2002 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates hinsichtlich der Beschreibung, der Bezeichnung, der Aufmachung und des Schutzes bestimmter Weinbauerzeugnisse (ABl. L 118 vom 4.5.2002, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 316/2004 vom 20. Februar 2004 (ABl. L 55 vom 24.2.2004, S. 16).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Anhangs mit folgenden Anpassungen:

- (aa) Abweichend von Artikel 12 Absatz 4 kann der Alkoholgehalt in Volumenprozenten durch Zehnteleinheiten angegeben werden.
- (bb) Abweichend von Artikel 16 Absatz 1 können die Begriffe "halbgetrocknet" und "lieblich" durch "leicht süß" bzw. "halbsüß" ersetzt werden.
- (cc) Abweichend von Artikel 18 ist die Angabe eines Jahrgangs für Weine der Kategorien 1 und 2 zulässig, wenn mindestens 85% der für die Bereitung des Weins verwendeten Trauben in dem betreffenden Jahr geerntet wurden.
- (dd) Abweichend von Artikel 19 ist die Angabe einer oder mehrerer Rebsorten zulässig, wenn der schweizerische Wein zu mindestens 85% aus den angegebenen Sorten gewonnen wurde. Bei Angabe mehrerer Sorten sind diese in mengenmäßiger absteigender Reihenfolge zu nennen.

Der in der Verordnung genannte Begriff "Erzeugermitgliedstaat(en)" gilt ebenfalls für die Schweiz.

8. Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 23. November 2005 über die Kennzeichnung und Anpreisung von Lebensmitteln (LKV), zuletzt geändert am 15. November 2006 (AS 2006 4981).
9. Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 23. November 2005 über die in Lebensmitteln zulässigen Zusatzstoffe (Zusatzstoffverordnung, ZuV) (AS 2005 6191).
10. Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 26. Juni 1995 über Fremd- und Inhaltsstoffe in Lebensmitteln (Fremd- und Inhaltsstoffverordnung, FIV), zuletzt geändert am 29 September 2006 (AS 2006 4099).
11. Richtlinie 75/106/EWG des Rates vom 19. Dezember 1974 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Abfüllung bestimmter Flüssigkeiten nach Volumen in Fertigpackungen (ABl. L 42 vom 15.2.1975 S. 1), zuletzt geändert durch die Richtlinie 89/676/EWG (ABl. L 398 vom 30.12.1989, S. 18):
12. Verordnung (EG) Nr. 884/2001 der Kommission vom 24. April 2001 mit Durchführungsbestimmungen zu den Begleitdokumenten für die Beförderung von Weinbauerzeugnissen und zu den Ein- und Ausgangsbüchern im Weinsektor (ABl. L 128 vom 10.5.2001, S. 32), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 908/2004 (ABl. L 163 vom 30.4.2004, S. 56).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Anhangs mit folgenden Anpassungen:

- (a) Bei allen Einfuhren von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Schweiz in die Gemeinschaft ist ein Begleitpapier entsprechend dem Beschluss der Kommission vom 29. Dezember 2004 (ABl. L 4 vom 6.1.2005, S. 12) vorzulegen.
- (b) Dieses Begleitpapier ersetzt das Dokument V.I.1 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 883/2001 der Kommission vom 24. April 2001 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates hinsichtlich der Handelsregelung für Erzeugnisse des Weinsektors mit Drittländern (ABl. L 128 vom 10.5.2001, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 908/2004 (ABl. L 163 vom 30.4.2004, S. 56).
- (c) Die in der Verordnung genannten Begriffe "Mitgliedstaat(en)" und "gemeinschaftliche und (oder) einzelstaatliche Vorschriften (Bestimmungen)" gelten ebenfalls für die Schweiz bzw. die schweizerischen Rechtsvorschriften.

ANHANG III

ANHANG 7 ANLAGE 2 A.II

Geschützte Namen gemäß Artikel 6

A. Geschützte Namen von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Gemeinschaft

II. Geografische Angaben und traditionelle Begriffe der Mitgliedstaaten

wird wie folgt geändert:

(1) Folgende Titel werden hinzugefügt:

- X. Weine mit Ursprung in der Tschechischen Republik
- XI. Weine mit Ursprung in Zypern
- XII. Weine mit Ursprung in Ungarn
- XIII. Weine mit Ursprung in Malta
- XIV. Weine mit Ursprung in der Slowakei
- XV. Weine mit Ursprung in Slowenien
- XVI. Weine mit Ursprung in Belgien
- XVII. Weine mit Ursprung in Bulgarien
- XVIII. Weine mit Ursprung in Rumänien

(2) Abschnitt I (Weine mit Ursprung in Deutschland) wird wie folgt geändert:

- In Teil A wird Nummer 1.2.14 gestrichen;
- Teil B erhält folgende Fassung:

B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Qualitätswein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Qualitätswein garantierten Ursprungs / Q.g.U.	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Qualitätswein mit Prädikat / Q.b.A.m.Pr. / Prädikatswein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Qualitätsschaumwein garantierten Ursprungs / Q.g.U.	Qualitätsschaumwein b.A.	Deutsch
Auslese	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Beerenauslese	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Eiswein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Kabinett	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Spätlese	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Trockenbeerenauslese	Qualitätswein b.A.	Deutsch

Landwein	Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Affentaler	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Badisch Rotgold	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Ehrentrudis	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Hock	Tafelwein mit g.A. Qualitätswein b.A.	Deutsch
Klassik / Classic	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Liebfrau(en)milch	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Moseltaler	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Riesling-Hochgewächs	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Schillerwein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Weiβherbst	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Winzersekt	Qualitätsschaumwein b.A.	Deutsch

(3) Abschnitt II.B (Weine mit Ursprung in Frankreich) erhält folgende Fassung:

B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Appellation d'origine contrôlée	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Appellation contrôlée	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Appellation d'origine vin délimité de qualité supérieure	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Vin doux naturel	Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Vin de pays	Tafelwein mit g.A.	Französisch
Ambré	Qualitätslikörwein b.A. Tafelwein mit g.A.	Französisch
Château	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Cinquième cru classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Clairet	Qualitätswein b.A.	Französisch
Claret	Qualitätswein b.A.	Französisch
Clos	Qualitätswein b.A.	Französisch
Cru artisan	Qualitätswein b.A.	Französisch
Cru bourgeois	Qualitätswein b.A.	Französisch
Cru classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Deuxième cru classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Edelzwicker	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Grand cru	Qualitätswein b.A.	Französisch

Grand cru classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Hors d'âge	Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Passe-tout-grains	Qualitätswein b.A.	Französisch
Premier cru	Qualitätswein b.A.	Französisch
Premier cru classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Premier grand cru classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Primeur	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Französisch
Quatrième cru classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Rancio	Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Schillerwein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Sélection de grains nobles	Qualitätswein b.A.	Französisch
Sur lie	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Französisch
Troisième cru classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Tuilé	Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Vendange tardive	Qualitätswein b.A.	Französisch
Villages	Qualitätswein b.A.	Französisch
Vin de paille	Qualitätswein b.A.	Französisch
Vin jaune	Qualitätswein b.A.	Französisch

(4) Abschnitt III (Weine mit Ursprung in Spanien) erhält folgende Fassung:

A. Geografische Angaben

1. Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete:

1.1. Qualitätswein b.A.:

Abona

1.2. Qualitätswein b. A.:

Alella

1.3.1. Qualitätswein b. A.:

Alicante

1.3.2. Namen der Bereiche:

Marina Alta

1.4. Qualitätswein b. A.:

Almansa

1.5. Qualitätswein b. A.:

Ampurdán-Costa Brava

1.6. Qualitätswein b. A.:

Arabako Txakolina-Txakolí de Alava *oder* Chacolí de Álava

- 1.7. Qualitätswein b. A.:
Arlanza
- 1.8. Qualitätswein b. A.:
Arribes
- 1.9. Qualitätswein b. A.:
Bierzo
- 1.10. Qualitätswein b. A.:
Binissalem-Mallorca
- 1.11. Qualitätswein b. A.:
Bullas
- 1.12. Qualitätswein b. A.:
Calatayud
- 1.13. Qualitätswein b. A.:
Campo de Borja
- 1.14. Qualitätswein b. A.:
Cariñena
- 1.15. Qualitätswein b. A.:
Cataluña
- 1.16. Qualitätswein b. A.:
Cava
- 1.17. Qualitätswein b. A.:
Chacolí de Bizkaia-Bizkaiko Txakolina
- 1.18. Qualitätswein b. A.:
Chacolí de Getaria-Getariako Txakolina
- 1.19. Qualitätswein b. A.:
Cigales
- 1.20. Qualitätswein b. A.:
Conca de Barberá
- 1.21. Qualitätswein b. A.:
Condado de Huelva
- 1.22.1. Qualitätswein b. A.:
Costers del Segre
- 1.22.2. Namen der Bereiche:
Raimat
Artesa
Valls de Riu Corb

Les Garrigues

- 1.23. Qualitätswein b. A.:
Dominio de Valdepusa
- 1.24. Qualitätswein b. A.:
El Hierro
- 1.25. Qualitätswein b. A.:
Guijoso
- 1.26. Qualitätswein b. A.:
Jerez-Xérès-Sherry, Jerez, Xérès *oder* Sherry
- 1.27. Qualitätswein b. A.:
Jumilla
- 1.28. Qualitätswein b. A.:
La Mancha
- 1.29.1. Qualitätswein b. A.:
La Palma
- 1.29.2. Namen der Bereiche:
Hoyo de Mazo
Fuencaliente
Norte de la Palma
- 1.30. Qualitätswein b. A.:
Lanzarote
- 1.31. Qualitätswein b. A.:
Málaga
- 1.32.: Qualitätswein b. A.:
Manchuela
- 1.33. Qualitätswein b. A.:
Manzanilla
- 1.34. Qualitätswein b. A.:
Manzanilla-Sanlúcar de Barrameda
- 1.35. Qualitätswein b. A.:
Méntrida
- 1.36. Qualitätswein b. A.:
Mondéjar
- 1.37.1. Qualitätswein b. A.:
Monterrei

1.37.2. Namen der Bereiche:

Ladera de Monterrei
Val de Monterrei

1.37. Qualitätswein b. A.:

Montilla-Moriles

1.38. Qualitätswein b. A.:

Montsant

1.39.1. Qualitätswein b. A.:

Navarra

1.39.2. Namen der Bereiche:

Baja Montaña
Ribera Alta
Ribera Baja
Tierra Estella
Valdizarbe

1.40. Qualitätswein b. A.:

Penedés

1.41. Qualitätswein b. A.:

Pla de Bages

1.42. Qualitätswein b. A.:

Pla i Llevant

1.43. Qualitätswein b. A.:

Priorato

1.44.1. Qualitätswein b. A.:

Rías Baixas

1.44.2. Namen der Bereiche:

Condado do Tea
O Rosal
Ribera do Ulla
Soutomaior
Val do Salnés

1.45.1. Qualitätswein b. A.:

Ribeira Sacra

1.45.2. Namen der Bereiche:

Amandi
Chantada
Quiroga-Bibei
Ribeiras do Miño
Ribeiras do Sil

1.46. Qualitätswein b. A.:
Ribeiro

1.47. Qualitätswein b. A.:
Ribera del Duero

1.48.1. Qualitätswein b. A.:
Ribera del Guardiana

1.48.2. Namen der Bereiche:
Cañamero
Matanegra
Montánchez
Ribera Alta
Ribera Baja
Tierra de Barros

1.49. Qualitätswein b. A.:
Ribera del Júcar

1.50.1. Qualitätswein b. A.:
Rioja

1.50.2. Namen der Bereiche:
Alavesa
Alta
Baja

1.51. Qualitätswein b. A.:
Rueda

1.52.1. Qualitätswein b. A.:
Sierras de Málaga

1.52.2. Namen der Bereiche:
Serranía de Ronda

1.53. Qualitätswein b. A.:
Somontano

1.54.1. Qualitätswein b. A.:
Tacoronte-Acentejo

1.54.2. Namen der Bereiche:
Anaga

1.55. Qualitätswein b. A.:
Tarragona

1.56. Qualitätswein b. A.:
Terra Alta

- 1.57. Qualitätswein b. A.:
Tierra de León
- 1.58. Qualitätswein b. A.:
Tierra del Vino de Zamora
- 1.59. Qualitätswein b. A.:
Toro
- 1.60. Qualitätswein b. A.:
Uclés
- 1.61. Qualitätswein b. A.:
Utiel-Requena
- 1.62. Qualitätswein b. A.:
Valdeorras
- 1.63. Qualitätswein b. A.:
Valdepeñas
- 1.64.1. Qualitätswein b. A.:
Valencia
- 1.64.2. Namen der Bereiche:
Alto Turia
Clariano
Moscatel de Valencia
Valentino
- 1.65. Qualitätswein b. A.:
Valle de Güímar
- 1.66. Qualitätswein b. A.:
Valle de la Orotava
- 1.67. Qualitätswein b. A.:
Valles de Benavente (Los)
- 1.68.1. Qualitätswein b. A.:
Vinos de Madrid
- 1.68.2. Namen der Bereiche:
Arganda
Navalcarnero
San Martín de Valdeiglesias
- 1.69. Qualitätswein b. A.:
Ycoden-Daute-Isor
- 1.70. Qualitätswein b. A.:
Yecla

2. Tafelweine mit geografischer Angabe:

Vino de la Tierra de Abanilla
 Vino de la Tierra de Bailén
 Vino de la Tierra de Bajo Aragón
 Vino de la Tierra de Betanzos
 Vino de la Tierra de Cádiz
 Vino de la Tierra de Campo de Belchite
 Vino de la Tierra de Campo de Cartagena
 Vino de la Tierra de Cangas
 Vino de la Terra de Castelló
 Vino de la Tierra de Castilla
 Vino de la Tierra de Castilla y León
 Vino de la Tierra de Contraviesa-Alpujarra
 Vino de la Tierra de Córdoba
 Vino de la Tierra de Desierto de Almería
 Vino de la Tierra de Extremadura
 Vino de la Tierra Formentera
 Vino de la Tierra de Gálvez
 Vino de la Tierra de Granada Sur-Oeste
 Vino de la Tierra de Ibiza
 Vino de la Tierra de Illes Balears
 Vino de la Tierra de Isla de Menorca
 Vino de la Tierra de La Gomera
 Vino de la Tierra de Laujar-Alpujarra
 Vino de la Tierra de Los Palacios
 Vino de la Tierra de Norte de Granada
 Vino de la Tierra Norte de Sevilla
 Vino de la Tierra de Pozohondo
 Vino de la Tierra de Ribera del Andarax
 Vino de la Tierra de Ribera del Arlanza
 Vino de la Tierra de Ribera del Gállego-Cinco Villas
 Vino de la Tierra de Ribera del Queiles
 Vino de la Tierra de Serra de Tramuntana-Costa Nord
 Vino de la Tierra de Sierra de Alcaraz
 Vino de la Tierra de Valdejalón
 Vino de la Tierra de Valle del Cinca
 Vino de la Tierra de Valle del Jiloca
 Vino de la Tierra del Valle del Miño-Ourense
 Vino de la Tierra Valles de Sadacia

B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Denominación de origen (DO)	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Denominacion de origen calificada (DOCa)	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vino dulce natural	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vino generoso	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch

Vino generoso de licor	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vino de la Tierra	Tafelwein mit g.A.	Spanisch
Aloque	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Amontillado	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Añejo	Qualitätswein b.A. Tafelwein mit g.A.	Spanisch
Chacoli/Txakolina	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Clásico	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Cream	Qualitätslikörwein b.A.	Englisch
Criadera	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Criaderas y Soleras	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Crianza	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Dorado	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Fino	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Fondillon	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Gran Reserva	Qualitätswein b.A. Qualitätschaumwein b.A.	Spanisch
Lágrima	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Noble	Qualitätswein b.A. Tafelwein mit g.A.	Spanisch
Oloroso	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Pajarete	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Pálido	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Palo Cortado	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Primero de cosecha	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Rancio	Qualitätslikörwein b.A. Qualitätswein b.A.	Spanisch
Raya	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Reserva	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Sobremadre	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Solera	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Superior	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Trasañeo	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vino Maestro	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vendimia inicial	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Viejo	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A. Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vino de tea	Qualitätswein b.A.	Spanisch

(5) Abschnitt IV (Weine mit Ursprung in Griechenland) erhält folgende Fassung:

A. Geografische Angaben

1. Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete:

Σάμος	Samos
Μοσχάτος Πατρών	Patras Muscatel
Μοσχάτος Ρίου – Πατρών	Rio Patron Muscatel
Μοσχάτος Κεφαλληνίας	Kephallonia Muscatel
Μοσχάτος Λήμνου	Lemnos Muscatel
Μοσχάτος Ρόδου	Rhodos Muscatel
Μαυροδάφνη Πατρών	Patras Mavrodaphne
Μαυροδάφνη Κεφαλληνίας	Kephallonia Mavrodaphne
Σητεία	Sitia
Νεμέα	Nemea
Σαντορίνη	Santorini
Δαφνές	Dafnes
Ρόδος	Rhodos
Νάουσα	Naoussa
Ρομπόλα Κεφαλληνίας	Kephallonia Robola
Ραψάνη	Rapsani
Μαντινεία	Mantinia
Μεσενικόλα	Messenikola
Πεζά	Peza
Αρχάνες	Archanes
Πάτρα	Patra
Ζίτσα	Zitsa
Αμύνταιο	Amynteo
Γουμένισσα	Goumenissa
Πάρος	Paros
Λήμνος	Lemnos
Αγχιαλος	Anchialos
Πλαγιές Μελίτωνα	Melitona

2. Tafelweine mit geografischer Angabe:

Ρετσίνα Μεσογείων, <i>auch mit dem Zusatz</i> Αττικής	Retsina von Mesogia, <i>auch mit dem Zusatz</i> Attika
Ρετσίνα Κρωπίας <i>oder</i> Ρετσίνα Κορωπίου, <i>auch mit dem Zusatz</i> Αττικής	Retsina von Kropia <i>oder</i> Retsina von Koropi, <i>auch mit dem Zusatz</i> Attika
Ρετσίνα Μαρκοπούλου, <i>auch mit dem Zusatz</i> Αττικής	Retsina von Markopoulou, <i>auch mit dem Zusatz</i> Attika
Ρετσίνα Μεγάρων, <i>auch mit dem Zusatz</i> Αττικής	Retsina von Megara, <i>auch mit dem Zusatz</i> Attika
Ρετσίνα Παιανίας <i>oder</i> Ρετσίνα Λιοπεσίου, <i>auch mit dem Zusatz</i> Αττικής	Retsina von Peania <i>oder</i> Retsina von Liopesi, <i>auch mit dem Zusatz</i> Attika
Ρετσίνα Παλλήνης, <i>auch mit dem Zusatz</i> Αττικής	Retsina von Pallini, <i>auch mit dem Zusatz</i> Attika
Ρετσίνα Πικερμίου, <i>auch mit dem Zusatz</i> Αττικής	Retsina von Pikermi, <i>auch mit dem Zusatz</i> Attika
Ρετσίνα Σπάτων, <i>auch mit dem Zusatz</i> Αττικής	Retsina von Spata, <i>auch mit dem Zusatz</i> Attika
Ρετσίνα Θηβών, <i>auch mit dem Zusatz</i> Βοιωτίας	Retsina von Theben, <i>auch mit dem Zusatz</i> Böotien
Ρετσίνα Γιάλτρων, <i>auch mit dem Zusatz</i> Ευβοίας	Retsina von Gialtra, <i>auch mit dem Zusatz</i> Euböa
Ρετσίνα Καρύστου, <i>auch mit dem Zusatz</i> Ευβοίας	Retsina von Karystos, <i>auch mit dem Zusatz</i> Euböa
Ρετσίνα Χαλκίδας, <i>auch mit dem Zusatz</i> Ευβοίας	Retsina von Halkida, <i>auch mit dem Zusatz</i> Euböa
Βερντεα Ζακύνθου	Verntea Zakynthou
Αγιορείτικος Τοπικός Οίνος	Landwein vom Berg Athos - Agoritikos
Τοπικός Οίνος Αναβύσσου	Landwein von Anavyssos
Αττικός Τοπικός Οίνος	Landwein von Attika - Attikos

Τοπικός Οίνος Βίλιτσας	Landwein von Vilitsa
Τοπικός Οίνος Γρεβενών	Landwein von Grevena
Τοπικός Οίνος Δράμας	Landwein von Drama
Δωδεκανησιακός Τοπικός Οίνος	Landwein vom Dodekanes - Dodekanissiakos
Τοπικός Οίνος Επανομής	Landwein von Epanomi
Ηρακλειώτικος Τοπικός Οίνος	Landwein von Heraklion - Herakliotikos
Θεσσαλικός Τοπικός Οίνος	Landwein von Thessalien - Thessalikos
Θηβαϊκός Τοπικός Οίνος	Landwein von Theben - Thivaikos
Τοπικός Οίνος Κισσάμου	Landwein von Kissamos
Τοπικός Οίνος Κρανιάς	Landwein von Krania
Κρητικός Τοπικός Οίνος	Landwein von Kreta - Kritikos
Λασιθιώτικος Τοπικός Οίνος	Landwein von Lasithi - Lasithiotikos
Μακεδονικός Τοπικός Οίνος	Landwein von Makedonien - Macedonikos
Τοπικός Οίνος Νέας Μεσήμβριας	Landwein von Nea Messimvria
Μεσσηνιακός Τοπικός Οίνος	Landwein von Messenien - Messiniakos
Παιανίτικος Τοπικός Οίνος	Landwein von Peanea
Παλληνιώτικος Τοπικός Οίνος	Landwein von Pallini - Palliniotikos
Πελοποννησιακός Τοπικός Οίνος	Landwein vom Peloponnes - Peloponniakos
Τοπικός Οίνος Πλαγιές Αμπέλου	Landwein von Ampelos
Τοπικός Οίνος Πλαγιές Βερτίσκου	Landwein von Vertiskos
Τοπικός Οίνος Πλαγιών Κιθαιρώνα	Landwein von Kitherona
Κορινθιακός Τοπικός Οίνος	Landwein von Korinth - Korinthiakos
Τοπικός Οίνος Πλαγιών Πάρνηθας	Landwein von Parnitha
Τοπικός Οίνος Πυλίας	Landwein von Pylia
Τοπικός Οίνος Τριφυλίας	Landwein von Trifilia
Τοπικός Οίνος Τυρνάβου	Landwein von Tyrnavos
Τοπικός Οίνος Σιάτιστας	Landwein von Siatista
Τοπικός Οίνος Ρίτσώνας Αυλίδας	Landwein von Ritsona Avlidias
Τοπικός Οίνος Λετρίνων	Landwein von Letrines
Τοπικός Οίνος Σπάτων	Landwein von Spata
Τοπικός Οίνος Πλαγιών Πεντελικού	Landwein von Pendeliko
Αιγαιοπελαγίτικος Τοπικός Οίνος	Landwein von den Ägäischen Inseln
Τοπικός Οίνος Ληλάντιου πεδίου	Landwein von Lilantio Pedio
Τοπικός Οίνος Μαρκόπουλου	Landwein von Markopoulo
Τοπικός Οίνος Τεγέας	Landwein von Tegea
Τοπικός Οίνος Αδριανής	Landwein von Adriani
Τοπικός Οίνος Χαλικούνας	Landwein von Halikouna
Τοπικός Οίνος Χαλκιδικής	Landwein von Halkidiki
Καρυστινός Τοπικός Οίνος	Landwein von Karystos - Karystinos
Τοπικός Οίνος Πέλλας	Landwein von Pella
Τοπικός Οίνος Σερρών	Landwein von Serres
Συριανός Τοπικός Οίνος	Landwein von Syros - Syrianos
Τοπικός Οίνος Πλαγιών Πετρωτού	Landwein von Petroto
Τοπικός Οίνος Γερανείων	Landwein von Gerania
Τοπικός Οίνος Οπούντιας Λοκρίδος	Landwein von Opountia Lokridos
Τοπικός Οίνος Στερεάς Ελλάδας	Landwein von Sterea Ellada
Τοπικός Οίνος Αγοράς	Landwein von Agora
Τοπικός Οίνος Κοιλάδος Αταλάντης	Landwein vom Atalanti-Tal

Τοπικός Οίνος Αρκαδίας	Landwein von Arkadien
Τοπικός Οίνος Παγγαίου	Landwein von Pangeon
Τοπικός Οίνος Μεταξάτων	Landwein von Metaxata
Τοπικός Οίνος Ημαθίας	Landwein von Imathia
Τοπικός Οίνος Κλημέντι	Landwein von Klimenti
Τοπικός Οίνος Κέρκυρας	Landwein von Korfu
Τοπικός Οίνος Σιθωνίας	Landwein von Sithonia
Τοπικός Οίνος Μαντζαβινάτων	Landwein von Mantzavinata
Ισμαρικός Τοπικός Οίνος	Landwein von Ismaros - Ismarikos
Τοπικός Οίνος Αβδήρων	Landwein von Avdira
Τοπικός Οίνος Ιωαννίνων	Landwein von Ioannina
Τοπικός Οίνος Πλαγιές Αιγιαλείας	Landwein von Egialia
Τοπικός Οίνος Πλαγίες Αίνου	Landwein von Enos
Θρακικός Τοπικός Οίνος <i>oder</i> Τοπικός Οίνος Θράκης	Landwein von Thrakien - Thrakikos <i>oder</i> Thrakis
Τοπικός Οίνος Ηλίου	Landwein von Ilion
Μετσοβίτικος Τοπικός Οίνος	Landwein von Metsovo - Metsovitikos
Τοπικός Οίνος Κορωπίου	Landwein von Koropi
Τοπικός Οίνος Φλώρινας	Landwein von Florina
Τοπικός Οίνος Θαυμανών	Landwein von Thapsana
Τοπικός Οίνος Πλαγιών Κνημίδος	Landwein von Knimida
Ηπειρωτικός Τοπικός Οίνος	Landwein von Epirus - Epirotikos
Τοπικός Οίνος Πισάτιδος	Landwein von Pisatis
Τοπικός Οίνος Λευκάδας	Landwein von Lefkada
Μονεμβάσιος Τοπικός Οίνος	Landwein von Monemvasia - Monemvasios
Τοπικός Οίνος Βελβεντού	Landwein von Velvendos
Λακωνικός Τοπικός Οίνος	Landwein von Lakonien – Lakonikos
Τοπικός Οίνος Μαρτίνου	Landwein von Martino
Αχαϊκός Τοπικός Οίνος	Landwein von Achaia
Τοπικός Οίνος Ηλιείας	Landwein von Ilia
Τοπικός Οίνος Θεσσαλονίκης	Landwein von Thessaloniki
Τοπικός Οίνος Κραννώνος	Landwein von Krannonia
Τοπικός Οίνος Παρνασσού	Landwein von Parnassos
Τοπικός Οίνος Μετεώρων	Landwein von Meteora
Τοπικός Οίνος Ικαρίας	Landwein von Ikaria
Τοπικός Οίνος Καστοριάς	Landwein von Kastoria

B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Ονομασια Προελεύσεως Ελεγχόμενη (ΟΠΕ) (kontrollierte Ursprungsbezeichnung)	Qualitätswein b.A.	Griechisch
Ονομασια Προελεύσεως Ανωτέρας Ποιότητος (ΟΠΑΠ) (Ursprungsbezeichnung von höherer Qualität)	Qualitätswein b.A.	Griechisch
Οίνος γλυκός φυσικός (natürlicher Süßwein)	Qualitätslikörwein b.A.	Griechisch
Οίνος φυσικώς γλυκός (natursüßer Wein)	Qualitätswein b.A.	Griechisch
Ονομασία κατά παράδοση (Onomasia kata paradosi)	Tafelwein mit g.A.	Griechisch

Τοπικός Οίνος (Landwein)	Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Αγρέπαυλη (Arepavlis)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Αμπέλι (Ampeli)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Αμπελώνας (ες) (Ampelonas/es)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Αρχοντικό (Archontiko)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Κάβα ¹⁰ (Cava)	Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Από διαλεκτούς αμπελώνες (Grand Cru)	Qualitätslikörwein b.A.	Griechisch
Ειδικά Επιλεγμένος (Grand réserve)	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Griechisch
Κάστρο (Kastro)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Κτήμα (Ktima)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Λιαστός (Liastos)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Μετόχι (Metochi)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Μοναστήρι (Monastiri)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Νάμα (Nama)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Νυχτέρι (Nychteri)	Qualitätswein b.A.	Griechisch
Ορεινό κτήμα (Orino Ktima)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Ορεινός αμπελώνας (Orinos Ampelonas)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Πύργος (Pyrgos)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Επιλογή ή Επιλεγμένος (Réserve)	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Griechisch
Παλαιωθείς επιλεγμένος (Vieille réserve)	Qualitätslikörwein b.A.	Griechisch
Βερντέα (Verntea)	Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Vinsanto	Qualitätslikörwein b.A., Qualitätswein b.A.	Griechisch ¹¹

(6) Abschnitt V.B (Weine mit Ursprung in Italien) erhält folgende Fassung:

B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Denominazione di origine controllata	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A., teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Italienisch
Denominazione di origine controllata e garantita	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A., teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Italienisch
Vino dolce naturale	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Indicazione geografica tipica (IGT)	Tafelwein, Landwein, Wein aus überreifen Trauben, teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Italienisch
Landwein	Tafelwein, Landwein, Wein aus überreifen Trauben, teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Deutsch
Vin de pays	Tafelwein, Landwein, Wein aus überreifen Trauben, teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Französisch

¹⁰ Der in dieser Verordnung vorgesehene Schutz des Begriffs „Cava“ gilt unbeschadet des Schutzes der geografischen Angabe für Qualitätsschaumwein b. A. „Cava“.

¹¹ Der Begriff "Vinsanto" ist in lateinischen Schriftzeichen geschützt.

Alberata <i>oder</i> vigneti ad alberata	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A.	Italienisch
Amarone	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Ambra	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Ambrato	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Annoso	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Apianum	Qualitätswein b.A.	Lateinisch
Auslese	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Barco Reale	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Brunello	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Buttafuoco	Qualitätswein b.A., Qualitätsperlwein b.A.	Italienisch
Cacc'e mitte	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Cagnina	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Cannellino	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Cerasuolo	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Chiaretto	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Ciaret	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Château	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A.	Französisch
Classico	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A., Qualitätsperlwein b.A.	Italienisch
Dunkel	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Est! Est!! Est!!!	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A.	Lateinisch
Falerno	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Fine	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Fior d'Arancio	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Falerio	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Flétri	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Garibaldi Dolce (GD)	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Governo all'uso toscano	Qualitätswein b.A. Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Gutturnio	Qualitätswein b.A., Qualitätsperlwein b.A.	Italienisch
Italia Particolare (IP)	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Klassisch <i>oder</i> Klassisches Ursprungsgebiet	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Kretzer	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Lacrima	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Lacryma Christi	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Lambicciato	Qualitätswein b.A.	Italienisch
London Particular (LP) <i>oder</i> Inghilterra	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Morellino	Qualitätswein b.A.	Italienisch

Occhio di Pernice	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Oro	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Pagadebit	Qualitätswein b.A., Qualitätsperlwein b.A.	Italienisch
Passito	Qualitätslikörwein b.A., Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Ramie	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Rebola	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Recioto	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A.	Italienisch
Riserva	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Rubino	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Sangue di Giuda	Qualitätswein b.A., Qualitätsperlwein b.A.	Italienisch
Scelto	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Sciacchetrà, Sciac-trà	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Sforzato, Sfurzat	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Spätlese	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Soleras	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Stravecchio	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Strohwein	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Superiore	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Superiore Old Marsala (SOM)	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Torchiato	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Torcolato	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Vecchio	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Vendemmia Tardiva	Qualitätswein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Verdolino	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Vergine	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Vermiglio	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Vino Fiore	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Vino Nobile	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Vino Novello <i>oder</i> Novello	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Vin santo/Vino Santo/Vinsanto	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Vivace	Qualitätswein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Tafelwein mit g.A.	Italienisch

(7) Abschnitt VI.B (Weine mit Ursprung in Luxemburg) erhält folgende Fassung:

B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Marque nationale	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A.	Französisch

Appellation contrôlée	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A.	Französisch
Appellation d'origine contrôlée	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A.	Französisch
Vin de pays	Tafelwein mit g.A.	Französisch
Grand premier cru	Qualitätswein b.A.	Französisch
Premier cru	Qualitätswein b.A.	Französisch
Vin classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Château	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A.	Französisch

(8) Abschnitt VII (Weine mit Ursprung in Portugal) erhält folgende Fassung:

A. Geografische Angaben

1. **Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete:**

1.1. Qualitätswein b. A.:

Alenquer

1.2.1. Qualitätswein b. A.:

Alentejo

1.2.2. Namen der Bereiche:

Borba

Évora

Granja-Amareleja

Moura

Portalegre

Redondo

Reguengos

Vidigueira

1.3. Qualitätswein b. A.:

Arruda

1.4. Qualitätswein b. A.:

Bairrada

1.5.1. Qualitätswein b. A.:

Beira Interior

1.5.2. Namen der Bereiche:

Castelo Rodrigo

Cova da Beira

Pinhel

1.6. Qualitätswein b. A.:

Biscoitos

1.7. Qualitätswein b. A.:

Bucelas

- 1.8. Qualitätswein b. A.:
Carcavelos
- 1.9. Qualitätswein b. A.:
Colares
- 1.10.1. Qualitätswein b. A.:
Dão
- 1.10.2. Namen der Bereiche:
Alva
Besteiros
Castendo
Serra da Estrela
Silgueiros
Terras de Azurara
Terras de Senhorim
- 1.11.1. Qualitätswein b. A.:
Douro
- 1.11.2. Namen der Bereiche:
Baixo Corgo
Cima Corgo
Douro Superior
- 1.12.1. Qualitätswein b. A.:
Encostas d'Aire
- 1.12.2. Namen der Bereiche:
Alcobaça
Ourém
- 1.13. Qualitätswein b. A.:
Graciosa
- 1.14. Qualitätswein b. A.:
Lafões
- 1.15. Qualitätswein b. A.:
Lagoa
- 1.16. Qualitätswein b. A.:
Lagos
- 1.17. Qualitätswein b. A.:
Lourinhã
- 1.18. Qualitätswein b. A.:
Madeira, Madère, Madera, Vinho da Madeira, Madeira-Wein, Madeira Wine, Vin de Madère, Vino di Madera *oder* Madeira Wijn

- 1.19. Qualitätswein b. A.:
Madeirense
- 1.20. Qualitätswein b. A.:
Óbidos
- 1.21. Qualitätswein b. A.:
Palmela
- 1.22. Qualitätswein b. A.:
Pico
- 1.23. Qualitätswein b. A.:
Portimão
- 1.24. Qualitätswein b. A.:
Port, Porto, Oporto, Portwein, Portvin, Portwijn, Vin de Porto, Port Wine *oder* Vinho do Porto
- 1.25.1. Qualitätswein b. A.:
Ribatejo
- 1.25.2. Namen der Bereiche:
Almeirim
Cartaxo
Chamusca
Coruche
Santarém
Tomar
- 1.26. Qualitätswein b. A.:
Setúbal
- 1.27. Qualitätswein b. A.:
Tavira
- 1.28. Qualitätswein b. A.:
Távora-Varosa
- 1.29. Qualitätswein b. A.:
Torres Vedras
- 1.30.1. Qualitätswein b. A.:
Trás-os-Montes
- 1.30.2. Namen der Bereiche:
Chaves
Planalto Mirandês
Valpaços
- 1.33.1. Qualitätswein b. A.:
Vinho Verde

1.33.2. Namen der Bereiche:

Amarante
Ave
Baião
Basto
Cávado
Lima
Monção
Paiva
Sousa

2. Tafelweine mit geografischer Angabe:

2.1. Gebiet:

Azores

2.2. Gebiet:

Alentejano

2.3. Gebiet:

Algarve

2.4.1. Gebiet:

Beiras

2.4.2. Bereiche:

Beira Alta
Beira Litoral
Terras de Sicó

2.5. Gebiet:

Duriense

2.6.1. Gebiet:

Estremadura

2.6.2. Bereich:

Alta Estremadura

2.7. Gebiet:

Minho

2.8. Gebiet:

Ribatejano

2.9. Gebiet:

Terras Madeirenses

2.10. Gebiet:

Terras do Sado

2.11. Gebiet:
Transmontano

B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Denominação de origem (DO)	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Denominação de origem controlada (DOC)	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Indicação de proveniencia regulamentada (IPR)	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Vinho doce natural	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Vinho generoso	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Vinho regional	Tafelwein mit g.A.	Portugiesisch
Canteiro	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Colheita Selecciónada	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Portugiesisch
Crusted/Crusting	Qualitätslikörwein b.A.	Englisch
Escolha	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Portugiesisch
Escuro	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Fino	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Frasqueira	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Garrafeira	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A. Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Lágrima	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Leve	Tafelwein mit g.A. Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Nobre	Qualitätswein b.A.	Portugiesisch
Reserva	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätslikörwein b.A., Tafelwein mit g.A.	Portugiesisch
Reserva velha (oder grande reserva)	Qualitätsschaumwein b.A. Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Ruby	Qualitätslikörwein b.A.	Englisch
Solera	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Super reserva	Qualitätsschaumwein b.A.	Portugiesisch
Superior	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A., Tafelwein mit g.A.	Portugiesisch
Tawny	Qualitätslikörwein b.A.	Englisch
Vintage, ggf. mit dem Zusatz Late Bottled (LBV) oder Character	Qualitätslikörwein b.A.	Englisch

(9) Abschnitt VIII.B (Weine mit Ursprung im Vereinigten Königreich) erhält folgende Fassung:

B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Regional wine	Tafelwein mit g.A.	Englisch

(10) Abschnitt IX.B (Weine mit Ursprung in Österreich) erhält folgende Fassung:

B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Qualitätswein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Qualitätswein besonderer Reife und Leseart <i>oder</i> Prädikatswein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Qualitätswein mit staatlicher Prüfnummer	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Ausbruch <i>oder</i> Ausbruchwein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Auslese <i>oder</i> Auslesewein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Beerenauslese(wein)	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Eiswein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Kabinett <i>oder</i> Kabinettwein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Schilfwein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Spätlese <i>oder</i> Spätlesewein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Strohwein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Trockenbeerenauslese	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Landwein	Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Ausstich	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Auswahl	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Bergwein	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Klassik <i>oder</i> Classic	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Erste Wahl	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Hausmarke	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Heuriger	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Jubiläumswein	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Reserve	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Schilcher	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Sturm	Teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Deutsch

(11) Der folgende Abschnitt "X. WEINE MIT URSPRUNG IN DER TSCHECHISCHEN REPUBLIK" wird angefügt:

A. Geografische Angaben

1.1. Qualitätswein bestimmter Anbaugebiete:

Morava

1.1.1. Namen der Bereiche:

Mikulovská, auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage

Slovácká, auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage

Velkopavlovická, auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage

Znojemská, auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage

1.2. Qualitätswein b. A.:

Čechy

1.2.1. Namen der Bereiche:

Mělnická, auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage

Litoměřická, auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage

2.1. Tafelweine mit geografischer Angabe:

české zemské víno

moravské zemské víno

B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
pozdní sběr	Qualitätswein b.A.	Tschechisch
archivní víno	Qualitätswein b.A.	Tschechisch
panenské víno	Qualitätswein b.A.	Tschechisch

(12) Der folgende Abschnitt "XI. WEINE MIT URSPRUNG IN ZYPERN" wird angefügt:

A. Geografische Angaben

1.1. Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete:

Κουμανδαρία (Commandaria)

Λαόνα Ακάμα (Laona Akama)

Βουνί Παναγιάς – Αμπελίτης (Vouni Panayia – Ampelitis)

Πιτσιλιά (Pitsilia)

Κρασοχώρια Λεμεσού (Krasohoria Lemesou), auch ergänzt durch den Namen des Bereichs Αφάμης (Afames)

Λαόνα (Laona)

2.1. Tafelweine mit geografischer Angabe:

Λεμεσός (Lemesos)

Πάφος (Pafos)

Λευκωσία (Lefkosia)

Λάρνακα (Larnaka)

B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Οίνος Ελεγχόμενης Ονομασίας Προέλευσης (ΟΕΟΠ)	Qualitätswein b.A.	Griechisch
Τοπικός Οίνος (Landwein)	Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Μοναστήρι (Monastiri)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Κτήμα (Ktima)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Αμπελώνας(-ες), (Ampelonas(-es))	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Μονή (Moni)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch

(13) Der folgende Abschnitt "XII. WEINE MIT URSPRUNG IN UNGARN" wird angefügt:

A. Geografische Angaben

1.1. Qualitätswein bestimmter Anbaugebiete:

Csongrád(-i)

1.1.1. Namen der Bereiche:

Kistelek(-i)
Pusztamérges(-i)
Mórahalmi (Mórahalmi)

1.2. Qualitätswein b. A.:

Hajós-Baja(-i)

1.3. Qualitätswein b. A.:

Kunság(-i)

1.3.1. Namen der Bereiche:

Bácska(-i)
Cegléd(-i)
Jászság(-i)
Monor(-i)
Duna mente (Duna menti)
Kecskemét-Kiskunfélegyháza (Kecskemét-Kiskunfélegyházi)
Kiskőrös(-i)
Kiskunhalas-Kiskunmajsa(-i)
Tisza mente (Tisza menti)
Izsák(-i)

1.4. Qualitätswein b. A.:

Ászár-Nesztemély(-i)

1.4.1. Namen der Bereiche:

Ászár(-i)
Nesztemély(-i)

- 1.5. Qualitätswein b. A.:
Badacsony(-i)
- 1.6. Qualitätswein b. A.:
Balatonfüred-Csopak(-i)
- 1.6.1. Namen der Bereiche:
Zánka(-i)
- 1.6.1.1. Namen der Gemeinden:
Tihany(-i)
- 1.7. Qualitätswein b. A.:
Balatonfelvidék(-i)
- 1.7.1. Namen der Bereiche:
Kál(-i)
Balatonederics-Lesence(-i)
Cserszeg(-i)
- 1.8. Qualitätswein b. A.:
Etyek-Buda(-i)
- 1.8.1. Namen der Bereiche:
Etyek(-i)
Buda(-i)
Velence(-i)
- 1.9. Qualitätswein b. A.:
Mór(-i)
- 1.10. Qualitätswein b. A.:
Pannonhalma (Pannonhalmi)
- 1.11. Qualitätswein b. A.:
Somló(-i)
- 1.11.1. Namen der Bereiche:
Kissomlyó-Sághegyi
- 1.12. Qualitätswein b. A.:
Sopron(-i)
- 1.12.1. Namen der Bereiche:
Kőszegi
- 1.13. Qualitätswein b. A.:
Balatonboglár(-i)
- 1.13.1. Namen der Bereiche:
Balatonlelle(-i)
Marcali

1.14. Qualitätswein b. A.:
Pécs(-i)

1.14.1. Namen der Bereiche:
Versend(-i)
Szigetvár(-i)
Kapos(-i)

1.15. Qualitätswein b. A.:
Villány(-i)

1.15.1. Namen der Bereiche:
Siklós(-i)

1.15.1.1. Namen der Gemeinden:

Kisharsány(-i), Nagyharsány(-i), Palkonya(-i), Villánykövesd(-i), Bisse(-i), Csarnóta(-i), Diósviszló(-i), Harkány(-i), Hegyszentmárton(-i), Kistótfalu(-i), Márfa(-i), Nagytótfalu(-i), Szava(-i), Túrony(-i), Vokány(-i)

1.16. Qualitätswein b. A.:
Bükkalja(-i)

1.17. Qualitätswein b. A.:
Eger (Egri)

1.17.1. Namen der Bereiche:
Debrő(-i)

1.17.1.1. Namen der Gemeinden:

Andornaktálya(-i), Demjén(-i), Egerbakta(-i), Egerszalók(-i), Egerszólát(-i), Felsőtárkány(-i), Kerecsend(-i), Maklár(-i), Nagytálya(-i), Noszvaj(-i), Novaj(-i), Ostoros(-i), Szomolya(-i), Aldebrő(-i), Feldebrő(-i), Tófalu(-i), Verpelét(-i), Kompolt(-i), Tarnaszentmária(-i)

1.18. Qualitätswein b. A.:
Mátra(-i)

1.18.1. Namen der Bereiche:
Síkvidéki

1.19. Qualitätswein b. A.:
Tokaj(-i)

1.19.1. Namen der Gemeinden:

Abaújszántó(-i), Bekecs(-i), Bodrogkeresztúr(-i), Bodrogkisfalud(-i), Bodrogolaszi, Erdőbénye(-i), Erdőhorváti, Golop(-i), Hercegkút(-i), Legyesbénye(-i), Makkoshotyka(-i), Mág(-i), Mezőzombor(-i), Monok(-i), Olaszliszka(-i), Rátka(-i), Sárazsadány(-i), Sárospatak(-i), Sátoraljaújhely(-i), Szegi, Szegilong(-i), Szerencs(-i), Tarcal(-i), Tállya(-i), Tolcsva(-i), Vámosújfalu(-i)

1.20. Qualitätswein b. A.:
Balatonmelléke (Balatonmelléki)

1.20.1. Namen der Bereiche:

Muravidéki

1.21. Qualitätswein b. A.:

Tolna(-i)

1.21.1. Namen der Bereiche:

Völgység(-i)

Tamási

B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Categories of product	Sprache
minőségi bor	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
különleges minőségű bor	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
fordítás	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
mászlás	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
szamorodni	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
aszú ... puttonyos, <i>ergänzt durch die Zahlen 3-6</i>	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
aszúeszencia	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
eszencia	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
tájbor	Tafelwein mit g.A.	Ungarisch
bikavér	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
késői szüretelésű bor	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
válogatott szüretelésű bor	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
muzeális bor	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
siller	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Ungarisch

(14) Der folgende Abschnitt "XIII. WEINE MIT URSPRUNG IN MALTA" wird angefügt:

A. Geografische Angaben

1.1. Qualitätswein bestimmter Anbaugebiete:

Malta

1.1.1. Namen der Bereiche:

Rabat

Mdina (Medina)

Marsaxlokk

Marnisi

Mgarr

Ta' Qali

Siggiewi

1.2. Qualitätswein b. A.:
Gozo

1.2.1. Namen der Bereiche:
Ramla
Marsalforn
Nadur
Victoria Heights

2.1. Tafelweine mit geografischer Angabe:

Maltese Islands - Gzejjer Maltin

(15) Der folgende Abschnitt "XIV. WEINE MIT URSPRUNG IN DER SLOWAKEI" wird angefügt:

A. Geografische Angaben

1.1. Qualitätswein bestimmter Anbaugebiete, ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícka oblast*":

Malokarpatská

1.1.1. Namen der Bereiche, ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícky rajón*":

Skalický
Záhorský
Stupavský
Bratislavský
Pezinský
Modranský
Dolanský
Orešanský
Senecký
Trnavský
Hlohovecký
Vrbovský

1.2. Qualitätswein b. A., ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícka oblast*":
Južnoslovenská

1.2.1. Namen der Bereiche, ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícky rajón*":

Šamorínsky
Dunajskostredský
Galantský
Palárikovský
Komárňanský
Hrulanovský
Strekovský
Štúrovský

1.3. Qualitätswein b. A., ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícka oblast*":
Stredoslovenská

- 1.3.1. Namen der Bereiche, ergänzt durch den Begriff "vinohradnícky rajón":
 Ipel'ský
 Hontiansky
 Vinický
 Modrokamenský
 Fiľakovský
 Gemerský
 Tornaľský
- 1.4. Qualitätswein b. A., ergänzt durch den Begriff "vinohradnícka oblast":
 Nitrianska
- 1.4.1. Namen der Bereiche, ergänzt durch den Begriff "vinohradnícky rajón":
 Šintavský
 Nitriansky
 Radošinský
 Zlatomoravský
 Vrábel'ský
 Žitavský
 Želiezovský
 Tekovský
 Pukanecký
- 1.5. Qualitätswein b. A., ergänzt durch den Begriff "vinohradnícka oblast":
 Východoslovenská
- 1.5.1. Namen der Bereiche, ergänzt durch den Begriff "vinohradnícky rajón":
 Moldavský
 Sobranský
 Michalovský
 Kráľovskochlmecký
- 1.6. Qualitätswein b. A., ergänzt durch den Begriff "vinohradnícka oblast":
 Tokaj/-ská/-ský/-ské
- 1.6.1. Namen der Bereiche, ergänzt durch den Begriff "vinohradnícky rajón":
 Malá Tŕňa
 Veľká Tŕňa
 Čerhov
 Slovenské Nové Mesto
 Viničky
 Veľká Bara
 Černochov

B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Forditáš	Qualitätswein b.A.	Slowakisch
Mášlás	Qualitätswein b.A.	Slowakisch
Samorodné	Qualitätswein b.A.	Slowakisch

výber ... putňový, <i>ergänzt durch die Zahlen 3-6</i>	Qualitätswein b.A.	Slowakisch
výberová esencia	Qualitätswein b.A.	Slowakisch
Esencia	Qualitätswein b.A.	Slowakisch

- (16) Der folgende Abschnitt "XV. WEINE MIT URSPRUNG IN SLOWENIEN" wird angefügt:

A. Geografische Angaben

1.1. Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete:

Maribor oder Mariborčan, auch *ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Radgona – Kapela oder Kapela Radgona, auch *ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Ljutomer-Ormož oder Ormož-Ljutomer, auch *ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Haloze oder Haložan, auch *ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Srednje Slovenske gorice, auch *ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Prekmurje oder Prekmurčan, auch *ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Šmarje-Virštanj oder Virštanj-Šmarje, auch *ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Bizeljsko-Sremič oder Sremič-Bizeljsko, auch *ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Dolenjska, auch *ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Dolenjska, cviček, auch *ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Bela krajina oder Belokranjec, auch *ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Goriška Brda oder Brda, auch *ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Vipavska dolina, Vipavec oder Vipavčan, auch *ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Koper oder Koprčan, auch *ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Penina	Qualitätswein b.A.	Slowenisch
pozna trgatev	Qualitätswein b.A.	Slowenisch
izbor	Qualitätswein b.A.	Slowenisch
jagodni izbor	Qualitätswein b.A.	Slowenisch
suhi jagodni izbor	Qualitätswein b.A.	Slowenisch
ledeno vino	Qualitätswein b.A.	Slowenisch

Arhivsko vino	Qualitätswein b.A.	Slowenisch
mlado vino	Qualitätswein b.A.	Slowenisch
Cviček	Qualitätswein b.A.	Slowenisch
Teran	Qualitätswein b.A.	Slowenisch

- (17) Der folgende Abschnitt "XVI. WEINE MIT URSPRUNG IN BELGIEN" wird angefügt:

A. Geografische Angaben

1.1. Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete:

Côtes de Sambre et Meuse
 Hagelandse Wijn
 Haspengouwse Wijn
 Heuvellandse wijn
 Vlaamse mousserende kwaliteitswijn

1.2. Tafelweine mit geografischer Angabe:

Vin de pays des jardins de Wallonie
 Vlaamse landwijn

- (18) Der folgende Abschnitt "XVII. WEINE MIT URSPRUNG IN BULGARIEN" wird angefügt:

A. Geografische Angaben

1.1. Qualitätswein bestimmter Anbaugebiete:

Асеновград (*Asenovgrad*)

1.2. Qualitätswein b. A.:

Черноморски район (*Schwarzmeergebiet*)

1.3. Qualitätswein b. A.:

Брестник (*Brestnik*)

1.4. Qualitätswein b. A.:

Драгоево (*Dragoevo*)

1.5. Qualitätswein b. A.:

Евксиноград (*Evksinograd*)

1.6. Qualitätswein b. A.:

Хан Крум (*Han Krum*)

1.7. Qualitätswein b. A.:

Хърсово (*Harsovo*)

1.8. Qualitätswein b. A.:

Хасково (*Haskovo*)

- 1.9. Qualitätswein b. A.:
Хисаря (*Hisarya*)
- 1.10. Qualitätswein b. A.:
Ивайловград (*Ivaylovgrad*)
- 1.11. Qualitätswein b. A.:
Карлово (*Karlovo*)
- 1.12. Qualitätswein b. A.:
Карнобат (*Karnobat*)
- 1.13. Qualitätswein b. A.:
Ловеч (*Lovech*)
- 1.14. Qualitätswein b. A.:
Лозница (*Lozitsa*)
- 1.15. Qualitätswein b. A.:
Лом (*Lom*)
- 1.16. Qualitätswein b. A.:
Любимец (*Lyubimets*)
- 1.17. Qualitätswein b. A.:
Лясковец (*Lyaskovets*)
- 1.18. Qualitätswein b. A.:
Мелник (*Melnik*)
- 1.19. Qualitätswein b. A.:
Монтана (*Montana*)
- 1.20. Qualitätswein b. A.:
Нова Загора (*Nova Zagora*)
- 1.21. Qualitätswein b. A.:
Нови Пазар (*Novi Pazar*)
- 1.22. Qualitätswein b. A.:
Ново село (*Novo Selo*)
- 1.23. Qualitätswein b. A.:
Оряховица (*Oryahovitsa*)
- 1.24. Qualitätswein b. A.:
Павликени (*Pavlikeni*)
- 1.25. Qualitätswein b. A.:
Пазарджик (*Pazardjik*)

- 1.26. Qualitätswein b. A.:
Перущица (*Perushitsa*)
- 1.27. Qualitätswein b. A.:
Плевен (*Pleven*)
- 1.29. Qualitätswein b. A.:
Пловдив (*Plovdiv*)
- 1.30. Qualitätswein b. A.:
Поморие (*Pomorie*)
- 1.31. Qualitätswein b. A.:
Русе (*Ruse*)
- 1.32. Qualitätswein b. A.:
Сакар (*Sakar*)
- 1.33. Qualitätswein b. A.:
Сандански (*Sandanski*)
- 1.34. Qualitätswein b. A.:
Септември (*Septemvri*)
- 1.35. Qualitätswein b. A.:
Шивачево (*Shivachevo*)
- 1.36. Qualitätswein b. A.:
Шумен (*Shumen*)
- 1.37. Qualitätswein b. A.:
Славянци (*Slavyantsi*)
- 1.38. Qualitätswein b. A.:
Сливен (*Sliven*)
- 1.39. Qualitätswein b. A.:
Южно Черноморие (südliche Schwarzmeerküste)
- 1.40. Qualitätswein b. A.:
Стамболово (*Stambolovo*)
- 1.41. Qualitätswein b. A.:
Стара Загора (*Stara Zagora*)
- 1.42. Qualitätswein b. A.:
Суходол (*Suhindol*)
- 1.43. Qualitätswein b. A.:
Сунгурларе (*Sungurlare*)

- 1.44. Qualitätswein b. A.:
Свищов (*Svishtov*)
- 1.45. Qualitätswein b. A.:
Долината на Струма (*Struma-Tal*)
- 1.46. Qualitätswein b. A.:
Търговище (*Targovishte*)
- 1.47. Qualitätswein b. A.:
Върбица (*Varbitsa*)
- 1.48. Qualitätswein b. A.:
Варна (*Varna*)
- 1.49. Qualitätswein b. A.:
Велики Преслав (*Veliki Preslav*)
- 1.50. Qualitätswein b. A.:
Видин (*Vidin*)
- 1.51. Qualitätswein b. A.:
Враца (*Vratsa*)
- 1.52. Qualitätswein b. A.:
Ямбол (*Yambol*)

2. Tafelweine mit geografischer Angabe:

Дунавска равнина (*Donauebene*)
Тракийска низина (*Thrakische Ebene*)

B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Гарантирано наименование за произход (ГНП) (garantierte Ursprungsbezeichnung)	Qualitätswein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Bulgarisch
Гарантирано и контролирано наименование за произход (ГКНП) (garantierte und kontrollierte Ursprungsbezeichnung)	Qualitätswein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Bulgarisch
Благородно сладко вино (БСВ) (Edelsüßwein)	Qualitätslikörwein b.A.	Bulgarisch
регионално вино (Landwein)	Tafelwein mit g.A.	Bulgarisch
Ново (Jungwein)	Qualitätswein b.A. Tafelwein mit g.A.	Bulgarisch
Премиум (Premium)	Tafelwein mit g.A.	Bulgarisch
Резерва (Reserve)	Tafelwein mit g.A. Qualitätswein b.A.	Bulgarisch
Премиум резерва (Premium Reserve)	Tafelwein mit g.A.	Bulgarisch
Специална резерва (Special Reserve)	Qualitätswein b.A.	Bulgarisch

Специална селекция (Special Selection)	Qualitätswein b.A.	Bulgarisch
Колекционно (Collection)	Qualitätswein b.A.	Bulgarisch
Премиум оук, или първо зареждане в бъчва (Premium Oak)	Qualitätswein b.A.	Bulgarisch
Беритба на презряло грозде (Jahrgang mit überreifen Trauben)	Qualitätswein b.A.	Bulgarisch
Розенталер (Rosenthaler)	Qualitätswein b.A.	Bulgarisch

(19) Der folgende Abschnitt "XVIII. WEINE MIT URSPRUNG IN RUMÄNIEN" wird angefügt:

A. Geografische Angaben

1. Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete:

1.1. Qualitätswein b. A.:

Aiud

1.2. Qualitätswein b. A.:

Alba Iulia

1.3. Qualitätswein b. A.:

Babadag

1.4.1. Qualitätswein b. A.:

Banat

1.4.2. Namen der Bereiche:

Dealurile Tirolului

Moldova Nouă

Silagiu

1.5. Qualitätswein b. A.:

Banu Mărăcine

1.6. Qualitätswein b. A.:

Bohotin

1.7. Qualitätswein b. A.:

Cernătești - Podgoria

1.8. Qualitätswein b. A.:

Cotești

1.9. Qualitätswein b. A.:

Cotnari

1.10.1. Qualitätswein b. A.:

Crîșana

1.10.2. Namen der Bereiche:

Biharia
Diosig
Şimleu Silvaniei

1.11. Qualitätswein b. A.:

Dealu Bujorului

1.12.1. Qualitätswein b. A.:

Dealu Mare

1.12.2. Namen der Bereiche:

Boldeşti
Breaza
Ceptura
Merei
Tohani
Urlaţi
Valea Călugărească
Zoreşti

1.13. Qualitätswein b. A.:

Drăgăşani

1.14.1. Qualitätswein b. A.:

Huşi

1.14.2. Namen der Bereiche:

Vutcani

1.15. Qualitätswein b. A.:

Iana

1.16.1. Qualitätswein b. A.:

Iaşi

1.16.2. Namen der Bereiche:

Bucium
Copou
Uricani

1.17. Qualitätswein b. A.:

Lechinţa

1.18.1. Qualitätswein b. A.:

Mehedinţi

1.18.2. Namen der Bereiche:

Corcova
Golul Drâncei
Oreviţa

Severin
Vânju Mare

1.19. Qualitätswein b. A.:
Miniş

1.20.1. Qualitätswein b. A.:
Murfatlar

1.20.2. Namen der Bereiche:
Cernavodă
Medgidia

1.21. Qualitätswein b. A.:
Nicoreşti

1.22. Qualitätswein b. A.:
Odobeşti

1.23. Qualitätswein b. A.:
Oltina

1.24. Qualitätswein b. A.:
Panciu

1.25. Qualitätswein b. A.:
Pietroasa

1.26. Qualitätswein b. A.:
Recaş

1.27. Qualitätswein b. A.:
Sâmbureşti

1.28.1. Qualitätswein b. A.:
Sarica Niculiţel

1.28.2. Namen der Bereiche:
Tulcea

1.29. Qualitätswein b. A.:
Sebeş – Apold

1.30. Qualitätswein b. A.:
Segarcea

1.31.1. Qualitätswein b. A.:
Ştefăneşti

1.31.2. Namen der Bereiche:
Costeşti

1.32.1. Qualitätswein b. A.:

Târnave

1.32.2. Namen der Bereiche:

Blaj
Jidvei
Mediaș

2. Tafelweine mit geografischer Angabe:

Colinele Dobrogei
Dealurile Crișanei
Dealurile Moldovei, Dealurile Covurluiului, Dealurile Hârlăului, Dealurile Hușilor,
Dealurile ășilor, Dealurile Tutovei *oder* Terasele Siretului
Dealurile Munteniei
Dealurile Olteniei
Dealurile Sătmarului
Dealurile Transilvaniei
Dealurile Vrancei
Dealurile Zarandului
Terasele Dunării
Vile Carașului
Vile Timișului

B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Vin cu denumire de origine controlată (D.O.C.)	Qualitätswein b.A.	Rumänisch
Cules la maturitate deplină (C.M.D.)	Qualitätswein b.A.	Rumänisch
Cules târziu (C.T.)	Qualitätswein b.A.	Rumänisch
Cules la înmobilarea boabelor (C.I.B.)	Qualitätswein b.A.	Rumänisch
Vin cu indicație geografică	Tafelwein mit g.A.	Rumänisch
Rezervă	Qualitätswein b.A.	Rumänisch
Vin de vinotecă	Qualitätswein b.A.	Rumänisch

ANHANG IV

ANHANG 7 ANLAGE 2 B

Geschützte Namen gemäß Artikel 6

B. Geschützte Namen von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Schweiz

I. Geografische Angaben

Kantone

Zürich
Bern/Berne
Luzern
Uri
Schwyz
Nidwalden
Glarus
Fribourg/Freiburg
Basel-Landschaft
Basel-Stadt
Solothurn
Schaffhausen
Appenzell Innerrhoden
Appenzell Ausserrhoden
St. Gallen
Graubünden
Aargau
Thurgau
Ticino
Vaud
Valais/Wallis
Neuchâtel
Genève
Jura

1. Zürich

1.1. Zürichsee

Erlenbach
– Mariahalde
– Turmgut
Herrliberg
– Schipfgut
Hombrechtikon
– Feldbach
– Rosenberg
– Trüllisberg
Küsnacht
Kilchberg

Männedorf
Meilen
– Appenhalde
– Chorherren
Richterswil
Stäfa
– Lattenberg
– Sternenhalde
– Uerikon
Thalwil
Uetikon am See
Wädenswil
Zollikon

1.2. Limmattal

Höngg
Oberengstringen
Oetwil an der Limmat
Weiningen

1.3. Zürcher Unterland

Bachenbülach
Boppelsen
Buchs
Bülach
Dielsdorf
Eglisau
Freienstein
– Teufen
– Schloss Teufen
Glattfelden
Hüntwangen
Kloten
Lufingen
Niederhasli
Niederwenigen
Nürensdorf
Oberembrach
Otelfingen
Rafz
Regensberg
Regensdorf
Steinmaur
Wasterkingen
Weiach
Wil
Winkel

1.4. Weinland

Adlikon
Andelfingen

– Heiligberg
Benken
Berg am Irchel
Buch am Irchel
Dachsen
Dättlikon
Dinhard
Dorf
– Goldenberg
– Schloss Goldenberg
– Schwerzenberg
Elgg
Ellikon
Elsau
Flaach
– Worrenberg
Flurlingen
Henggart
Hettlingen
Humlikon
– Klosterberg
Kleinandelfingen
– Schiterberg
Marthalen
Neftenbach
– Wartberg
Ossingen
Pfungen
Rheinau
Rickenbach
Seuzach
Stammheim
Trüllikon
– Rudolfsingen
– Wildensbuch
Truttikon
Uhwiesen (Laufen-Uhwiesen)
Volken
Waltalingen
– Schloss Schwandegg
– Schloss Giersberg
Wiesendangen
Wildensbuch
Winterthur-Wülflingen

2. Bern/Berne

Biel/Bienne
Erlach/Cerlier
Gampelen/Champion
Ins/Anet

Neuenstadt/La Neuveville
– Schafis/Chavannes
Ligerz/Glérésse
– Schernelz
Oberhofen
Sigriswil
Spiez
Tschugg
Tüscherz/Daucher
– Alfermée
Twann/Douane
– St. Petersinsel/Ile St-Pierre
Vignelz/Vigneule

3. Luzern

Aesch
Altwis
Dagmersellen
Ermensee
Gelfingen
Heidegg
Hitzkirch
Hohenrain
Horw
Meggen
Weggis

4. Uri

Bürglen
Flüelen

5. Schwyz

Altendorf
Küssnacht am Rigi
Leutsch
Wangen
Wollerau

6. Nidwalden

Stans

7. Glarus

Niederurnen
Glarus

8. Fribourg/Freiburg

Vully
– Nant
– Praz
– Sugiez
– Môtier

- Mur
- Cheyres
- Font
- 9. Basel-Landschaft
 - Aesch
 - Tschäpperli
 - Arisdorf
 - Arlesheim
 - Balstahl
 - Klus
 - Biel-Benken
 - Binningen
 - Bottmingen
 - Buus
 - Ettingen
 - Itingen
 - Liestal
 - Maisprach
 - Muttenz
 - Oberdorf
 - Pfeffingen
 - Pratteln
 - Reinach
 - Sissach
 - Tenniken
 - Therwil
 - Wintersingen
 - Ziefen
 - Zwingen
- 10. Basel-Stadt
 - Riehen
- 11. Solothurn
 - Buchegg
 - Dornach
 - Erlinsbach
 - Flüh
 - Hofstetten
 - Rodersdorf
 - Witterswil
- 12. Schaffhausen
 - Altdorf
 - Beringen
 - Buchberg
 - Buchegg
 - Dörflingen
 - Heerenberg
 - Gächlingen

- Hallau
 Löhningen
 Oberhallau
 Osterfingen
 Rüdlingen
 Schaffhausen
 – Heerenberg
 – Munot
 – Rheinhalde
 Schleitheim
 Siblingen
 – Eisenhalde
 Stein am Rhein
 – Blaurock
 – Chäferstei
 Thayngen
 Trasadingen
 Wilchingen
13. Appenzell Innerrhoden
 Oberegg
14. Appenzell Ausserrhoden
 Lutzenberg
15. St. Gallen
 Altstätten
 – Forst
 Amden
 Au
 – Monstein
 Ragaz
 – Freudenberg
 Balgach
 Berneck
 – Pfauenhalde
 – Rosenberg
 Bronchhofen
 Eischberg
 Flums
 Frümsen
 Grabs
 – Werdenberg
 Heerbrugg
 Jona
 Marbach
 Mels
 Oberriet
 Pfäfers
 Quinten
 Rapperswil

Rebstein
Rheineck
Rorschacherberg
Sargans
Sax
Sevelen
St. Margrethen
Thal
– Buchberg
Tscherlach
Walenstadt
Wartau
Weesen
Werdenberg
Wil

16. Graubünden

Bonaduz
Cama
Chur
Domat/Ems
Felsberg
Fläsch
Grono
Igis
Jenins
Leggia
Maienfeld
– St. Luzisteig
Malans
Mesolcina
Monticello
Roveredo
San Vittore
Verdabbio
Zizers

17. Aargau

Auenstein
Baden
Bergdietikon
– Herrenberg
Biberstein
Birmenstorf
Böttstein
Bözen
Bremgarten
– Stadtreben
Döttingen
Effingen

Egliswil
Elfingen
Endingen
Ennetbaden
– Goldwand
Erlinsbach
Frick
Gansingen
Gebensdorf
Gipf-Oberfrick
Habsburg
Herznach
Hornussen
– Stiftshalde
Hottwil
Kaisten
Kirchdorf
Klingnau
Küttigen
Lengnau
Lenzburg
– Goffersberg
– Burghalden
Magden
Manndach
Meisterschwanden
Mettau
Möriken
Muri
Niederrohrdorf
Oberflachs
Oberhof
Oberhofen
Obermumpf
Oberrohrdorf
Oeschgen
Remigen
Rüfnach
– Bödeler
– Rütiberg
Schafisheim
Schinznach
Schneisingen
Seengen
– Berstenberg
– Wessenberg
Steinbruck
Spreitenbach
Sulz
Tegerfelden

- Thalheim
Ueken
Unterlunkhofen
Untersiggenthal
Villigen
– Schlossberg
– Steinbrüchler
Villnachern
Wallenbach
Wettingen
Wil
Wildegg
Wittnau
Würenlingen
Würenlos
Zeiningen
Zufikon
18. Thurgau
- 18.1. Produktionszone I
- Diessenhofen
– St. Katharinental
Frauenfeld
– Guggenhürli
– Holderberg
Herdern
– Kalchrain
– Schloss Herdern
Hüttwilen
– Guggenhüsli
– Stadtschryber
Niederneuenforn
– Trottenhalde
– Landvogt
– Chrachenfels
Nussbaumen
– St.Anna-Oelenberg
– Chindsruet-Chardüsler
Oberneuenforn
– Farhof
– Burghof
Schlattingen
– Herrenberg
Stettfurt
– Schloss Sonnenberg
– Sonnenberg
Uesslingen
– Steigässli
Warth

- Karthause Ittingen
- 18.2. Produktionszone II

- Amlikon
- Amriswil
- Buchackern
- Götighofen
- Buchenhalde
- Hohenfels
- Griesenberg
- Hessenreuti
- Märstetten
- Ottenberg
- Sulgen
- Schützenhalde
- Weinfelden
- Bachtobel
- Scherbengut
- Schloss Bachtobel
- Schmälzler
- Straussberg
- Sunnehalde
- Thurgut

- 18.3. Produktionszone III

- Berlingen
- Ermatingen
- Eschenz
- Freudenfels
- Fruthwilen
- Mammern
- Mannenbach
- Salenstein
- Arenenberg
- Steckborn

- 19. Ticino

- 19.1. Bellinzona

- Arbedo-Castione
- Bellinzona
- Cadenazzo
- Camorino
- Giubiasco
- Gnosca
- Gorduno
- Gudo
- Lumino
- Medeglia
- Moleno
- Monte Carasso

Pianezzo
Preonzo
Robasacco
Sanantonino
Sementina

19.2. Blenio

Corzoneso
Dongio
Malvaglia
Ponte-Valentino
Semione

19.3. Leventina

Anzonico
Bodio
Giornico
Personico
Pollegio

19.4. Locarno

Ascona
Auressio
Berzona
Borgnone
Brione s/Minusio
Brissago
Caviano
Cavigliano
Contone
Corippo
Cugnasco
Gerra Gambarogno
Gerra Verzasca
Gordola
Intragna
Lavertezzo
Locarno
Loco
Losone
Magadino
Mergoscia
Minusio
Mosogno
Muralto
Orselina
Piazzogna
Ronco s/Ascona
San Nazzaro
S. Abbondio
Tegna

Tenero-Contra
Verscio
Vira Gambarogno
Vogorno

19.5. Lugano

Agno
Agra
Aranno
Arogno
Astano
Barbengo
Bedano
Bedigliora
Bioggio
Bironico
Bissone
Busco Luganese
Breganzona
Brusio Arsizio
Cademario
Cadempino
Cadro
Cagiallo
Camignolo
Canobbio
Carabbia
Carabietta
Carona
Caslano
Cimo
Comano
Croglio
Cureggia
Cureglia
Curio
Davesco Soragno
Gentilino
Grancia
Gravesano
Iseo
Lamone
Lopagno
Lugaggia
Lugano
Magliaso
Manno
Maroggia
Massagno
Melano

Melide
Mezzovico-Vira
Miglieglia
Montagnola
Monteggio
Morcote
Muzzano
Neggio
Novaggio
Origlio
Pambio-Noranco
Paradiso
Pazallo
Ponte Capriasca
Porza
Pregassona
Pura
Rivera
Roveredo
Rovio
Sala Capriasca
Savosa
Sessa
Sorengo
Sigirino
Sonvico
Tesserete
Torricella-Taverne
Vaglio
Vernate
Vezia
Vico Morcote
Viganello
Villa Luganese

19.6. Mendrisio

Arzo
Balerna
Besazio
Bruzella
Caneggio
Capolago
Casima
Castel San Pietro
Chiasso
Chiasso-Pedrinate
Coldrerio
Genestrerio
Ligornetto
Mendrisio

Meride
Monte
Morbio Inferiore
Morbio Superiore
Novazzano
Rancate
Riva San Vitale
Salorino
Stabio
Tremona
Vacallo

19.7. Riviera

Biasca
Claro
Cresciano
Iragna
Lodrino
Osogna

19.8. Valle Maggia

Aurigeno
Avegno
Cavergno
Cevio
Giumaglio
Gordevio
Lodano
Maggia
Moghegno
Someo

19.9. Andere geografische Angaben

Nostrano

20. Vaud

20.1. Région du Chablais

Aigle
Bex
Chablais
Corbeyrier
Lavey-Morcles
Ollon
Roche
Villeneuve
Yvorne

20.2. Région de Lavaux

Belmont- sur-Lausanne
Blonay

Calamin
Chardonne
– Cure d'Attalens
Chexbres
Corseaux
Corsier-sur-Vevey
Cully
Dezaley
Dezaley-Marsens
Epesses
Grandvaux
Jongny
Lavaux
La Tour-de-Peilz
Lutry
– Savuit
Montreux
Paudex
Puidoux
Pully
Riex
Rivaz
St-Légier-La Chiésaz
St-Saphorin
– Burignon
– Faverges
Treytorrens
Vevey
Veytaux
Villette
Châtelard

20.3. Région de La Côte

Aclens
Allaman
Arnex-sur-Nyon
Arzier
Aubonne
Begnins
Bogis-Bossey
Borex
Bougy-Villars
Bremblens
Buchillon
Bursinel
Bursins
Bussigny-près-Lausanne
Bussy-Chardonney
Chigny
Clarmont

Coinsins
Colombier
Commugny
Coppet
Coteau de Vincy
Crans-près-Céligny
Crassier
Crissier
Denens
Denges
Duillier
Dully
Echandens
Echichens
Ecublens
Essertines-sur-Rolle
Etoy
Eysins
Féchy
Founex
Genolier
Gilly
Givrins
Gollion
Gland
Grens
La Côte
Lavigny
Lonay
Luins
– Château de Luins
Lully
Lussy-sur-Morges
Mex
Mies
Monnaz
Mont-sur-Rolle
Morges *oder* La Côte-Morges
Nyon *oder* La Côte-Nyon
Perroy
Prangins
Préverenges
Prilly
Reverolle
Rolle
Romanel-sur-Morges
Saint-Livres
Saint-Prex
Saint-Sulpice
Signy-Avenex

St-Saphorin-sur-Morges
Tannay
Tartegnin
Tolochenaz
Trélex
Vaux-sur-Morges
Vich
Villars-Sainte-Croix
Villars-sous-Yens
Vinzel
Vufflens-la-Ville
Vufflens-le-Château
Vullierens
Yens

20.4. Côtes-de-l'Orbe

Agiez
Arnex-sur-Orbe
Baulmes
Bavois
Belmont-sur-Yverdon
Chamblon
Champvent
Chavornay
Corcelles-sur-Chavornay
Côtes-de-l'Orbe
Eclépens
ESSERT-sous-Champvent
La Sarraz
Mathod
Montcherand
Orbe
Orny
Pompaples
Rances
Suscévaz
Treycovagnes
Valeyres-sous-Rances
Villars-sous-Champvent
Yvonand

20.5. Région de Bonvillars

Bonvillars
Concise
Corcelles-près-Concise
Fiez
Fontaines-sur-Grandson
Grandson
Montagny-près-Yverdon
Novalles

Onnens
Valeyres-sous-Montagny

20.6. Région du Vully

Bellerive
Chabrey
Champmartin
Constantine
Montmagny
Mur
Vallamand
Villars-le-Grand
Vully

20.7. Andere geografische Angaben

Dorin
Salvagnin

21. Valais/Wallis

21.1. Valais/Wallis

Agarn
Ardon
Ausserberg
Ayent
– Signèse
Baltschieder
Bovernier
Bratsch
Brig/Brigue
Chablais
Chalais
Chamoson
– Ravanay
– Saint-Pierre-de-Clage
– Trémazières
Charrat
Chermignon
– Ollon
Chippis
Collombey-Muraz
Collonges
Conthey
Dorénaz
Eggerberg
Embd
Ergisch
Evionnaz
Fully
– Beudon
– Branson

– Châtaignier
Gampel
Grimisuat
– Champlan
– Molignon
– Le Mont
– Saint Raphaël
Grône
Hohtenn
Lalden
Lens
– Flanthey
– Saint-Clément
– Vaas
Leytron
– Grand-Brûlé
– Montagnon
– Montibeux
– Ravanay
Leuk/Loèche
– Lichten
Martigny
– Coquempey
Martigny-Combe
– Plan Cerisier
Miège
Montana
– Corin
Monthezy
Nax
Nendaz
Niedergesteln
Port-Valais
– Les Evouettes
Randogne
– Loc
Raron/Rarogne
Riddes
Saiillon
Saint-Léonard
Saint-Maurice
Salgesch/Salquenen
Salins
Saxon
Savièse
– Diolly
Sierre
– Champsabé
– Crétaplan
– Géronde

– Goubing
– Granges
– La Millière
– Muraz
– Noës
Sion
– Batassé
– Bramois
– Châteauneuf
– Châtroz
– Clavoz
– Corbassière
– La Folie
– Lentine
– Maragnenaz
– Molignon
– Le Mont
– Mont d’Or
– Montorge
– Pagane
– Uvrier
Stalden
Staldenried
Steg
Troistorrents
Turtmann/Tourtemagne
Varen/Varone
Venthône
– Anchette
– Darnonaz
Vernamiège
Vétroz
– Balavaud
– Magnot
Vex
Veyras
– Bernune
– Muzot
– Ravyre
Vernayaz
Vionnaz
Visp/Viège
Visperterminen
Vollèges
Vouvry
Zeneggen

21.2. Andere geografische Angaben

Dôle
Dôle blanche

Fendant
Goron
Rosé du Valais

22. Neuchâtel

22.1. Neuchâtel

Auvernier
Bevaix
Bôle
Boudry
Chez-le-Bart
Colombier
Corcelles
Cormondrèche
Cornaux
Cortaillod
Cressier
Entre-deux-Lacs
Fresens
Gorgier
Hauterive
La Béroche
Le Landeron
Neuchâtel
– Champréveyres
– La Coudre
– Ville de Neuchâtel
Peseux
Saint-Aubin
Saint-Aubin-Sauges
Saint-Blaise
Vaumarcus

22.2. Andere geografische Angaben

Perdrix blanche

23. Genève

23.1. Genève

Aire-la-Ville
Anières
Avully
Avusy
Bardonnex
– Charrot
– Landecy
Bellevue
Bernex
– Lully
Cartigny

Céliney *oder* Côte Céliney
Chancy
Choulex
Collex-Bossy
Collonge-Bellerive
Cologny
Confignon
Corsier
Dardagny
– Esertines
Genthod
Gy
Hermance
Jussy
Laconnex
Meinier
– Le Carre
Meyrin
Perly-Certoux
Plans-les-Ouates
Presinge
Puplinges
Russin
Satigny
– Bourdigny
– Chouilly
– Peissy
Soral
Troinex
Vandoeuvres
Vernier
Veyri

23.2. Andere geografische Angaben

Perlan

24. Jura

Buix
Soyhières

II. Traditionelle Begriffe

Auslese/Sélection/Selezione
Appellation d'origine
Appellation d'origine contrôlée
Attestierter Winzerwy
Beerenauslese/Sélection de grains nobles
Beerli/Beerliwein

Château/Schloss/Castello ¹²	
Cru	
Denominazione di origine	
Denominazione di origine controllata	
Eiswein/vin de glace	
Federweiss/Weissherbst ¹³	
Flétri/Flétri sur souche	
Gletscherwein/Vin des Glaciers	
Grand Cru	
Kontrollierte Ursprungsbezeichnung	
La Gerle	
Landwein	
Œil-de-Perdrix ¹⁴	
Passerillé/Strohwein/Sforzato ¹⁵	
Premier Cru	
Pressé doux/Süssdruck	
Primeur/Vin nouveau/Novello	
Riserva	
Schiller	
Spätlese/Vendange tardive/Vendemmia tardiva ¹⁶	
Sur lie(s)/auf der Hefe ausgebaut	
Terravin	
Trockenbeerenauslese	
Ursprungsbezeichnung	
Village(s)	
Vin de pays	
Vin doux naturel ¹⁷	
Vinatura	
VITI	
Winzerwy	

¹² Diese Begriffe sind nur geschützt für die Kantone, in denen sie genau definiert sind, d. h. Vaud, Valais und Genève.

¹³ Der Schutz dieser Begriffe gilt unbeschadet der Verwendung des traditionellen deutschen Begriffs "Federweißer" für zum Verzehr bestimmten teilweise gegorenen Traubenmost gemäß Paragraph 34c der deutschen Weinverordnung sowie Artikel 12 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 14 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 753/2002 (geänderte Fassung).

¹⁴ Dieser Begriff ist geschützt unbeschadet der Artikel 17 und 19 der Verordnung (EG) Nr. 753/2002 (geänderte Fassung).

¹⁵ Für Ausfuhren in die Gemeinschaft: Gesamtalkoholgehalt (vorhandener und potenzieller) 16% vol.

¹⁶ Für Ausfuhren in die Gemeinschaft muss der natürliche Zuckergehalt um mindestens 1% über dem Jahresdurchschnitt anderer Weine liegen.

¹⁷ Für Ausfuhren in die Gemeinschaft gilt dieser Begriff für einen Likörwein mit strikteren Merkmalen hinsichtlich des Zuckerertrags und -gehalts (ursprünglicher natürlicher Zuckergehalt 252 g/l).

ANHANG V

Anhang 7 Anlage 3 betreffend Artikel 6 und 25

- I. Der Schutz der in Artikel 6 dieses Anhangs genannten Namen steht der Verwendung der Namen der folgenden Rebsorten für Weine mit Ursprung in der Schweiz nicht entgegen, sofern dies den schweizerischen Rechtsvorschriften entspricht und die Namen gemeinsam mit einer geografischen Angabe angeführt werden, aus der die Herkunft des Weins klar hervorgeht:
 - Ermitage/Hermitage;
 - Johannisberg.
- II. Gemäß Artikel 25 Buchstabe b und vorbehaltlich besonderer Bestimmungen, die auf die Regelung über die Begleitpapiere für die Beförderung anwendbar sind, gilt dieser Anhang nicht für Weinbauerzeugnisse,
 - (a) die Reisende im Gepäck für ihren Privatverbrauch mitführen;
 - (b) die zwischen Privatpersonen für ihren Privatverbrauch versandt werden;
 - (c) die zum Umzugsgut oder zum Erbe von Privatpersonen gehören;
 - (d) die bis zu einer Menge von höchstens 1 hl für wissenschaftliche oder technische Versuchszwecke eingeführt werden;
 - (e) die als Teil der Freimengen für diplomatische, konsularische oder ähnliche Einrichtungen eingeführt werden;
 - (f) die sich im Bordvorrat internationaler Transportmittel befinden.

ANHANG VI

Anhang 7 Anlage 4 betreffend Artikel 2

Verzeichnis der Rechtsakte über Weinbauerzeugnisse gemäß Artikel 2

Für die Gemeinschaft:

Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates vom 17. Mai 1999 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein (ABl. 179 vom 14.7.1999, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 vom 22. Oktober 2007 (ABl. L 299 vom 16.11.2007, S. 1), für Erzeugnisse der KN-Codes 2009 61, 2009 69 und 2204.

Für die Schweiz:

Kapitel 2 der Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 23. November 2005 über alkoholische Getränke, zuletzt geändert am 15. November 2006 (AS 2006 4967), für Erzeugnisse der schweizerischen Zolltarifnummern 2009.60 und 2204.

ANHANG VII

Anhang 8 Anlage 1

Geschützte Bezeichnungen für Spirituosen mit Ursprung in der Gemeinschaft

(Artikel 5 Absatz 3 der Verordnung (EWG) Nr. 1576/89)

1. Rum

Rhum de la Martinique/Rhum de la Martinique traditionnel
Rhum de la Guadeloupe/Rhum de la Guadeloupe traditionnel
Rhum de la Réunion/Rhum de la Réunion traditionnel
Rhum de la Guyane/Rhum de la Guyane traditionnel
Ron de Málaga
Ron de Granada
Rum da Madeira

2. (a) Whisky

Scotch Whisky
Irish Whisky
Whisky español

(Diese Bezeichnungen können durch die Angaben "malt" oder "grain" ergänzt werden)

(b) Whiskey

Irish Whiskey
Uisce Beatha Eireannach/Irish Whiskey
(Diese Bezeichnungen können durch die Angabe "Pot Still" ergänzt werden)

3. Getreidespirituosen

Eau-de-vie de seigle de marque nationale luxembourgeoise
Korn
Kornbrand

4. Weinbrand

Eau-de-vie de Cognac
Eau-de-vie des Charentes
Cognac

(Die Bezeichnung "Cognac" kann durch eine der folgenden Angaben ergänzt werden:

- Fine
- Grande Fine Champagne
- Grande Champagne
- Petite Fine Champagne
- Fine Champagne
- Borderies
- Fins Bois
- Bons Bois)

Fine Bordeaux
Armagnac
Bas-Armagnac
Haut-Armagnac
Ténarèse
Eau-de-vie de vin de la Marne
Eau-de-vie de vin originaire d'Aquitaine
Eau-de-vie de vin de Bourgogne
Eau-de-vie de vin originaire du Centre-Est
Eau-de-vie de vin originaire de Franche-Comté
Eau-de-vie de vin originaire du Bugey
Eau-de-vie de vin de Savoie
Eau-de-vie de vin originaire des Coteaux de la Loire
Eau-de-vie de vin des Côtes-du-Rhône
Eau-de-vie de vin originaire de Provence
Eau-de-vie de Faugères/Faugères
Eau-de-vie de vin originaire du Languedoc
Aguardente do Minho
Aguardente do Douro
Aguardente da Beira Interior
Aguardente da Bairrada
Aguardente do Oeste
Aguardente do Ribatejo
Aguardente do Alentejo
Aguardente do Algarve
"Vinars Tärnave", "Vinars Vaslui", "Vinars Murfatlar", "Vinars Vrancea", "Vinars Segarcea"

5. **Brandy**

Brandy de Jerez
Brandy del Penedés
Brandy Italienischo
Brandy Αττικής/Brandy aus Attika
Brandy Πελοποννήσου/Brandy vom Peloponnes
Brandy Κεντρικής Ελλάδας/Brandy aus Mittelgriechenland
Deutscher Weinbrand
Wachauer Weinbrand
Weinbrand Dürnstein
Karpatské brandy špeciál

6. **Tresterbrand**

Eau-de-vie de marc de Champagne
Marc de Champagne
Eau-de-vie de marc originaire d'Aquitaine
Eau-de-vie de marc de Bourgogne
Eau-de-vie de marc originaire du Centre-Est
Eau-de-vie de marc originaire de Franche-Comté
Eau-de-vie de marc originaire de Bugey
Eau-de-vie de marc originaire de Savoie
Marc de Bourgogne

Marc de Savoie
Marc d'Auvergne
Eau-de-vie de marc originaire des Coteaux de la Loire
Eau-de-vie de marc des Côtes du Rhône
Eau-de-vie de marc originaire de Provence
Eau-de-vie de marc originaire du Languedoc
Marc d'Alsace Gewürztraminer
Marc de Lorraine
Bagaceira do Minho
Bagaceira do Douro
Bagaceira da Beira Interior
Bagaceira da Bairrada
Bagaceira do Oeste
Bagaceira do Ribatejo
Bagaceiro do Alentejo
Bagaceira do Algarve
Orujo gallego
Grappa
Grappa di Barolo
Grappa piemontese/Grappa del Piemonte
Grappa lombarda/Grappa di Lombardia
Grappa trentina/Grappa del Trentino
Grappa friulana/Grappa del Friuli
Grappa veneta/Grappa del Veneto
Südtiroler Grappa/Grappa dell'Alto Adige
Τσικουδια Κρητης/Tsikoudia aus Kreta
Τσιπουρο Μακεδονιας/Tsipouro aus Makedonien
Τσιπουρο Θεσσαλιας/Tsipouro aus Thessalien
Τσιπουρο Τυρναβου/Tsipouro aus Tyrnavos
Eau-de-vie de marc de marque nationale luxembourgeoise
Zivania
Сунгурларска гроздова ракия или гроздова ракия от Сунгурларе/Sungurlarska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Sungurlare
Сливенска гроздова ракия или Гроздова ракия от Сливен (Сливенска перла)/Slivenska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Sliven
Стралджанска гроздова ракия или Гроздова ракия от Стралджа (Стралджанска мускатова ракия) (Стралджанска мускатова ракия)/Straldjanska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Straldja
Поморийска гроздова или гроздова ракия от Поморие/Pomoderiyska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Pomoderie
Русенска гроздова ракия или Гроздова ракия от Рузе (Русенска бисерна гроздова ракия)/Rusenska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Ruse
Бургаска гроздова ракия или гроздова ракия от Бургас (Бургаска мускатова ракия)/Burgaska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Burgas
Добруджанска гроздова ракия или Гроздова ракия от Добруджа (Добруджанска мускатова ракия)/Dobrudjanska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Dobrudja
Сухиндолска гроздова ракия или Гроздова ракия от Сухиндол/Suhindolska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Suhindol

Карловска гроздова ракия или Гроздова ракия от Карлово/Karlovska grozdova rakiya oder Grozdova rakiya aus Karlovo

7. Obstbrand

Schwarzwälder Kirschwasser
Schwarzwälder Himbeergeist
Schwarzwälder Mirabellenwasser
Schwarzwälder Williamsbirne
Schwarzwälder Zwetschgenwasser
Fränkisches Zwetschgenwasser
Fränkisches Kirschwasser
Fränkischer Obstler
Mirabelle de Lorraine
Kirsch d'Alsace
Quetsch d'Alsace
Framboise d'Alsace
Mirabelle d'Alsace
Kirsch de Fougerolles
Südtiroler Williams/Williams dell'Alto Adige
Südtiroler Aprikot/Aprikot dell'Alto Adige/Südtiroler
Südtiroler Marille/Marille dell'Alto Adige/Marille
Südtiroler Kirsch/Kirsch dell'Alto Adige
Südtiroler Zwetschgeler/Zwetschgeler dell'Alto Adige
Südtiroler Obstler/Obstler dell'Alto Adige
Südtiroler Gravensteiner/Gravensteiner dell'Alto Adige
Südtiroler Golden Delicious/Golden Delicious dell'Alto Adige
Williams friulano/Williams del Friuli
Sliwovitz del Veneto
Sliwovitz del Friuli-Venezia Giulia
Sliwovitz del Trentino-Alto Adige
Distillato di mele trentino/Distillato di mele del Trentino
Williams trentino/Williams del Trentino
Sliwovitz trentino/Sliwovitz del Trentino
Aprikot trentino/Aprikot del Trentino
Medronheira do Algarve
Medronheira do Buçaco
Kirsch Friulano/Kirschwasser Friulano
Kirsch Trentino/Kirschwasser Trentino
Kirsch Veneto/Kirschwasser Veneto
Aguardente de pèra da Lousa
Eau-de-vie de pommes de marque nationale luxembourgeoise
Eau-de-vie de poires de marque nationale luxembourgeoise
Eau-de-vie de kirsch de marque nationale luxembourgeoise
Eau-de-vie de quetsch de marque nationale luxembourgeoise
Eau-de-vie de mirabelle de marque nationale luxembourgeoise
Eau-de-vie de prunelles de marque nationale luxembourgeoise
Wachauer Marillenbrand
Bošácka Slivovica
Szatmári Szilvapálinka
Kecskeméti Barackpálinka

Békési Szilvapálinka
Szabolcsi Almapálinka
Троянска сливова ракия или Сливова ракия от Троян/Troyanska slivova rakiya
oder Slivova rakiya aus Troyan
Силистренска кайсиева ракия или кайсиева ракия от Силистра/Silistrenska kaysieva rakiya *oder* Kaysieva rakiya aus Silistra
Тервелска кайсиева ракия или Кайсиева ракия от Тервел/Tervelska kaysieva rakiya *oder* Kaysieva rakiya aus Tervel
Ловешка сливова ракия или Сливова ракия от Ловеч/Loveshka slivova rakiya
oder Slivova rakiya aus Lovech
"Tuicà Zetea de Mediesu Aurit", "Tuicà de Valea Milcovului", "Tuicà de Buzău",
Tuicà de Arges", "Tuicà de Zalău", "Tuicà ardelanească de Bistrita", "Horincă de Maramures", "Horincă de Cămărzan", Horincă de Seini", Horincă de Chioar", "Horincă de Lăpus", "Turt de Oas, "Turt de Maramures"

8. Brand aus Apfel- oder Birnenwein

Calvados
Calvados du Pays d'Auge
Eau-de-vie de cidre de Bretagne
Eau-de-vie de poiré de Bretagne
Eau-de-vie de cidre de Normandie
Eau-de-vie de poiré de Normandie
Eau-de-vie de cidre du Maine
Aguardiente de sidra de Asturias
Eau-de-vie de poiré du Maine

9. Enzian

Bayerischer Gebirgsenzian
Südtiroler Enzian/Genzians dell'Alto Adige
Genziana trentina/Genziana del Trentino

10. Obstspirituosen

Pacharán
Pacharán navarro

11. Spirituosen mit Wacholder

Ostfriesischer Korngeenever
Genièvre Flandres Artois
Hasseltse jenever
Balegemse jenever
Péket de Wallonie
Steinhäger
Plymouth Gin
Gin de Mahón
Vilniaus Džinas
Spišská Borovička
Slovenská Borovička Juniperus
Slovenská Borovička
Inovecká Borovička

12. Spirituosen mit Kümmel

Dansk Akvavit/Dansk Aquavit
Svensk Aquavit/Svensk Akvavit/Swedish Aquavit

13. Spirituosen mit Anis

Anis español
Évoca anisada
Cazalla
Chinchón
Ojén
Rute
Ouzo/Oúço

14. Likör

Berliner Kümmel
Hamburger Kümmel
Münchener Kümmel
Chiemseer Klosterlikör
Bayerischer Kräuterlikör
Cassis de Dijon
Cassis de Beaufort
Irish Cream
Palo de Mallorca
Ginjinha portuguesa
Licor de Singeverga
Benediktbeurer Klosterlikör
Ettaler Klosterlikör
Ratafia de Champagne
Ratafia catalana
Anis português
Finnish berry/Finnish fruit liqueur
Grossglockner Alpenbitter
Mariazeller Magenlikör
Mariazeller Jagasaftl
Puchheimer Bitter
Puchheimer Schlossgeist
Steinfelder Magenbitter
Wachauer Marillenlikör
Jägertee/Jägertee/Jagatee
Allažu Kimelis
Čepkeliai
Demänovka Bylinný Likér
Polish Cherry
Karlovarská Hořká

15. Gemischte Spirituosen

Pommeau de Bretagne

Pommeau du Maine
Pommeau de Normandie
Svensk Punsch/Swedish Punch

16. Wodka

Svensk Vodka/Swedish Vodka
Suomalainen Vodka/Finsk Vodka/Vodka of Finland
Polska Wódka/Polish Vodka
Laugarígio Vodka
Originali Lietuviška degtiné
Wódka ziołowa z Niziny Północnopodlaskiej aromatyzowana ekstraktem z trawy żubrowej / Mit Büffelgrasextrakt aromatisierter Kräuterwodka aus dem nordpodlachischen Tiefland
Latvijas Dzidrais
Rīgas Degvīns

17. Spirituosen mit bitterem Geschmack

Demänovka bylinná horká

ANHANG VIII

Anhang 8 Anlage 2

Geschützte Bezeichnungen für Spirituosen mit Ursprung in der Schweiz

Weinbrand

Eau-de-vie de vin du Valais
Brandy du Valais

Tresterbrand

Baselbieter Marc
Grappa del Ticino/Grappa Ticinese
Grappa della Val Calanca
Grappa della Val Bregaglia
Grappa della Val Mesolcina
Grappa della Valle di Poschiavo
Marc d'Auvernier
Marc de Dôle du Valais

Obstbrand

Aargauer Bure Kirsch
Abricot du Valais
Abricotine *oder* Eau-de-vie d'abricot du Valais (AOC)
Baselbieterkirsch
Baselbieter Mirabelle
Baselbieter Pflümli
Baselbieter Zwetschgenwasser
Bernbieter Kirsch
Bernbieter Mirabellen
Bernbieter Zwetschgenwasser
Bérudges de Cornaux
Canada du Valais
Coing d'Ajoie
Coing du Valais
Damassine d'Ajoie
Damassine de la Baroche
Eau-de-vie de poire du Valais (AOC)
Emmentaler Kirsch
Framboise du Valais
Freämter Zwetschgenwasser
Fricktaler Kirsch
Golden du Valais
Gravenstein du Valais
Kirsch d'Ajoie
Kirsch de la Béroche
Kirsch du Valais
Kirsch suisse
Lauerzer Kirsch

Luzerner Kernobstbarnd
Luzerner Kirsch
Luzerner Pflümli
Luzerner Williams
Luzerner Zwetschgenwasser
Mirabelle d'Ajoie
Mirabelle du Valais
Poire d'Ajoie
Poire d'Orange de la Baroche
Pomme d'Ajoie
Pomme du Valais
Prune d'Ajoie
Prune du Valais
Prune impériale de la Baroche
Pruneau du Valais
Rigi Kirsch
Schwarzbuben Kirsch
Seeländer Kirsch
Seeländer Pflümliwasser
Urschwyzerkirsch
Williams du Valais
Zuger Kirsch

Brand aus Apfel- oder Birnenwein

Bernbieter Birnenbrand
Freiämter Theilerbirnenbrand
Luzerner Birnenträsch
Luzerner Theilerbirnenbrand

Enzian

Gentiane du Jura

Spirituosen mit Wacholder

Genièvre du Jura

Likör

Basler Eierkirsch
Bernbieter Cherry Brandy Liqueur
Bernbieter Griottes Liqueur
Bernbieter Kirschen Liqueur
Liqueur de poires Williams du Valais
Liqueur d'abricot du Valais
Liqueur de framboise du Valais

Kräuterbrand

Baselbieter Burgermeister (Kräuterbrand)
Bernbieter Kräuterbitter
Eau-de-vie d'herbes du Jura
Eau-de-vie d'herbes du Valais

Genépi du Valais
Gotthard Kräuterbrand
Innerschwyzer Chrüter
Luzerner Chrüter (Kräuterbrand)
Walliser Chrüter (Kräuterbrand)

Sonstige Spirituosen

Lie du Mandement
Lie de Dôle du Valais
Lie du Valais.

ANHANG IX

Anhang 8 Anlage 5 betreffend Artikel 2

Verzeichnis der Rechtsakte über Spirituosen, aromatisierte Weine und aromatisierte Getränke gemäß Artikel 2

- (a) Spirituosen der Position 2208 des Internationalen Übereinkommens über das Harmonisierte System zur Bezeichnung und Codierung der Waren

Für die Gemeinschaft:

- Verordnung (EWG) Nr. 1576/89 des Rates vom 29. Mai 1989 (Abl. L 160 vom 12.6.1989, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 (Abl. L 284 vom 31.10.2003, S. 1);

für die Schweiz:

- Kapitel 5 der Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 23. November 2005 über alkoholische Getränke, zuletzt geändert am 15. November 2006 (AS 2006 4967).

- (b) Aromatisierte Getränke der Positionen 2205 und ex 2206 des Internationalen Übereinkommens über das Harmonisierte System zur Bezeichnung und Codierung der Waren

Für die Gemeinschaft:

- Verordnung (EWG) Nr. 1601/91 des Rates vom 10. Juni 1991 (Abl. L 149 vom 14.6.1991, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 (Abl. L 284 vom 31.10.2003, S. 1);

für die Schweiz:

- Kapitel 2 Abschnitt 3 der Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 23. November 2005 über alkoholische Getränke, zuletzt geändert am 15. November 2006 (AS 2006 4967).